

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, E-Mail: buergermeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: www.nussbaum-slr.de, Tel. 06227/873 - 0, Fax: 06227/873-190. Zuständig für die **Zustellung**: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Opelstraße 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA

49. Jahrgang

Freitag, 9. Dezember 2011

Nummer 49

Blutspenderehrung 2011

In Zusammenarbeit mit dem Deutschen Roten Kreuz, OV Brühl, hatte die Gemeindeverwaltung im DRK-Gebäude zur Blutspenderehrung 2011 eingeladen.



Die anwesenden Mehrfach-Blutspenderinnen und -Blutspender 2011 zusammen mit dem 1. Vorsitzenden des DRK OV Brühl Werner Weidner (re.), Bürgermeister-Stellvertreter Hans Hufnagel und dem Leiter der Blutspendezentrale Mannheim Prof. Dr. Harald Klüter (hintere Reihe, Mitte)

- Lesen Sie weiter auf Seite 2 -

Blutspenderehrung

Bürgermeister Dr. Ralf Göck begrüßte alle Anwesenden recht herzlich und zeigte sich hocherfreut, wie viele Menschen jedes Jahr in Brühl Blut spenden und damit auf ganz unspektakuläre Art und Weise Hilfe leisten, die durch nichts anderes ersetzt werden kann. Er stellte fest, dass jeder Blutspender mit seiner Blutspende zum Ausdruck bringt, dass ihm die Nächsten nicht gleichgültig sind. Er wollte den heutigen Abend nutzen, um dieses vorbildliche Bürgerverhalten ins rechte Licht zu rücken, nutzte die Gelegenheit aber auch, um sich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des DRK für die Organisation und Durchführung der Blutspendetermine zu bedanken. Die Abwicklung eines solchen Tages erfordert großen, ehrenamtlichen Einsatz. Exemplarisch dafür dankte er Michael Bartonek, René Gieser, Hans Isler, Horst Suhr und Ursula Böhm vom DRK und Stephanie Mergenthaler vom Förderverein für den ehrenamtlichen Sanitätsdienst mit einem Ehrenamtspass der Gemeinde.

Da er wegen eines wichtigen Termins gleich weiterfahren musste, hat er seinen Stellvertreter Hans Hufnagel gebeten, zusammen mit Werner Weidner die Ehrungen zu vollziehen.

Der DRK-Vorsitzende Werner Weidner begrüßte ebenfalls alle Anwesenden, ganz besonders Herrn Prof. Dr. Harald Klüter und Herrn Markus Masur von der Blutspendenzentrale Mannheim. Er bedankte sich bei allen Blutspenderinnen und Blutspendern, dass sie wiederholt ihr Blut anderen Menschen gespendet haben. Das wiederholte Engagement ist umso höher einzuschätzen, weil nur ein geringer Prozentsatz der Bevölkerung hierzu bereit ist. Deshalb hat das DRK einen neuen Anreiz gegeben: Bei der letzten Blutspendeaktion konnte man seine Blutspende für einen Verein werten lassen. Von über 80 Vereinen wurden 35 ein- oder mehrmals genannt. Mit 11 Wertungen lag die Freiwillige Feuerwehr auf Platz drei, Zweiter wurde der Fußballverein Brühl mit 13 Punkten und den ersten Platz erreichte der Turnverein Brühl mit 30 Blutspenden. Die Gemeinde hat für den Erstplatzierten Verzehrgutscheine im Wert von 100 € für den Brühler Weihnachtsmarkt zur Verfügung gestellt. Bürgermeister-Stellvertreter Hans Hufnagel überreichte dem 1. Vorsitzenden des TV Brühl, Herrn Uwe Schmitt, das Kuvert, der sich sichtlich freute und bedankte. Da es sich aber um eine gute und soziale Sache handelt, gab er Weidner das Kuvert zurück mit der Bitte, es an je zwei bedürftige Brühler und Rohrhofer Familien weiterzugeben, damit diese sich den Besuch des Weihnachtsmarktes leisten können.

Auch Prof. Dr. Klüter begrüßte alle Anwesenden und bedankte sich für die Mehrfach-Blutspenden. Er hob den besonders hohen Wert der Blutspende hervor, denn „Blut kann man nicht kaufen“.

Die Ehrungen nahmen Hans Hufnagel, Werner Weidner und Prof. Dr. Klüter vor. Den anwesenden Spenderinnen und Spendern wurden neben der Ehrennadel und Urkunde des DRK ein Präsent der Gemeinde überreicht.

Für zehn Blutspenden erhielten die Ehrennadel in Gold:

Tatjana Arnold, Edgar Bordne, Michael Bössinger-Schmidt, Friederike Decker, Sabine Hargefeld, Dieter Hellinger, Monika Isler, Erich Knapp, Thomas Kral, Melanie Kupka, Uta Maier, Sabine Michel, Sylvia Mitsch, Benjamin Noller, Roland Obermeier, Thomas Reichel, Gabriele Roßbrucker, Yvonne Rupp, Martina Schmitt, Oliver Seibert, Claudia Stoll, Simone Storz, Sabine Triebksorn und Christian Wickert.

Die Blutspender-Ehrennadel in Gold mit goldenem Lorbeerkrantz und eingravierter Spendenzahl 25 wurde an Erhard Deutsch, Angelika Herm, Andreas Höfert, Andreas Huber, Anette Jeutter, Kurt Krieg, Thomas Nickels, Peter Nordheim, Frieda Nordheim, Roswitha Steichele, Erich Strathaus, Frank-Andreas Winter, Renate Woelki und Rudolf Wolf verliehen.

Für 50 Blutspenden wurde mit der Ehrennadel in Gold mit goldenem Eichenkranz und eingravierter Spendenzahl Helmut Mehrer und für 75 Blutspenden Heide-Marie Just und Rolf Trautmann geehrt.

Aus der Sicht des Spenders berichtete Helmut Mehrer über seine Erfahrungen beim Blutspenden.

Die hervorragende musikalische Umrahmung der Veranstaltung mit Gitarren und Gesang wurde von den Schülerinnen der Jugendmusikschule Vera Schirmer und Alisha Saelz übernommen. Nach dem Ende des offiziellen Teils wurden die Anwesenden zum Sekt-empfang eingeladen.

AK

Amtliche Bekanntmachungen



Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Am Montag, den 12.12.2011, um 18:00 Uhr im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal

Tagesordnung

1. Bekanntgabe der Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Sitzung
2. Sportpark Süd - Standortwahl neue Sporthalle
3. Bebauungsplan „Hofäcker - 1. Änderungsplan“ Aufstellungs- u. Auslegungsbeschluss
4. Neufassung der Abwassersatzung
5. Antrag des Sportverein Rohrhof 1921 e.V. auf Gewährung eines Zuschusses zu den ungedeckten Betriebskosten für die Sporthalle im Vereinshaus Rohrhof
6. Annahme von Spenden
7. Informationen durch den Bürgermeister
8. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderats
9. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

gez. Dr. Ralf Göck

Bürgermeister

Bücherei

Am heutigen Freitag, den 09.12.2011 bleibt die Bücherei nachmittags geschlossen.

Räum- und Streupflicht

Der Winter steht vor der Tür und oft stellt sich die Frage nach der Räum- und Streupflicht der Straßenanlieger (Eigentümer bzw. Anwohner). Diese Pflicht richtet sich nach der Räum- und Streupflichtsatzung, aus der nachfolgend einige wichtige Punkte erwähnt werden. Die komplette Satzung finden Sie unter <http://www.bruehl-baden.de> -> Rathaus -> Verwaltung -> Formularservice

Den Straßenanliegern obliegt es, innerhalb der geschlossenen Ortslage (einschließlich der Ortsdurchfahrten) die Gehwege bei Schneeanhäufungen zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte zu streuen. Straßenanlieger sind Eigentümer und Besitzer (z.B. Mieter, Pächter) von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben, aber auch Eigentümer und Besitzer von Grundstücken, die von der Straße durch eine im Eigentum der Gemeinde oder des Trägers der Straßenbaulast stehende, unbebaute Fläche (z.B. Grünanlage) getrennt sind. Bei mehreren streupflichtigen Straßenanliegern besteht gesamtschuldnerische Verantwortung. Sie haben durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass die ihnen obliegenden Pflichten ordnungsgemäß erfüllt werden.

Neben Gehwegen gilt die Streupflicht auch für andere Flächen, v.a. gemeinsame Geh- und Radwege, Schul-, Wander- und Fußwege sowie Flächen am Rande der Fahrbahn (in einer Breite von 2 Meter, sofern keine Gehwege vorhanden sind) und am Rande von verkehrsberuhigten Bereichen und Fußgängerbereichen (jeweils in einer Breite von 2 Meter). Zu beachten sind die Grundstücksgrenzen auf allen Seiten.

Zum Bestreuen ist abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden. Die Verwendung von auftauenden Streumitteln ist verboten. Sie dürfen ausnahmsweise bei Eisregen verwendet werden; der Einsatz ist so gering wie möglich zu halten.

Die Gehwege müssen werktags bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 8.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 22.00 Uhr.

BrühlerStiftung

für Menschen in Not

Rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts

Weihnachtszeit ...

... Zeit der offenen Herzen

Gerade in diesen Tagen des Jahresendes wird man nachdenklich. Kann man unseren Wohlstand als selbstverständlich hinnehmen? Sind wir immer ausreichend dankbar, dass wir uns auf der Sonnenseite des Lebens bewegen dürfen? Wie geht es gerade in diesen Tagen den Mitmenschen, denen solches Glück nicht beschert ist?

Um diese auf Hilfe angewiesene Gruppe von Mitbürgern kümmert sich die Brühler Stiftung für Menschen in Not mithilfe Ihrer Spenden. Es wäre eine wunderbare Abrundung des Jahres, wenn möglichst viele ein großes Herz zeigen würden und für unverschuldet in Not geratenen Mitbürger in unserer Gemeinde etwas erübrigen könnten. Keine Spende ist so klein, dass sie nicht segensreich wirken könnte!

In den örtlichen Banken sowie an der Rathauspforte sind Überweisungsträger für Spenden aufgelegt. Die Nummer des Spendenkontos bei der Sparkasse Heidelberg lautet

BLZ 672 500 20 Kto.Nr. 18 000 539

Wir verbürgen uns für die ordnungsgemäße Verwendung jeder eingehenden Zahlung.

Gerhard Stratthaus
(Vorsitzender)

Dr. Ralf Göck
(Stellv. Vorsitzender)

Wichtiger Hinweis für alle Alters- und Ehejubilare

Nach dem Landesdatenschutzgesetz für Baden-Württemberg vom 4. Dezember 1979 in Verbindung mit dem Gesetz über das Meldewesen darf die Meldebehörde Namen, akademische Grade, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubilaren veröffentlichen und an Presse und Rundfunk zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln. Dies gilt nicht, soweit eine Auskunftssperre besteht oder der Betroffene verlangt, dass die Veröffentlichung seiner Daten unterbleibt.

Wir beabsichtigen auch **2012** wieder, von allen Ehejubilaren ab der **Goldenen Hochzeit**, sowie von allen Bürgerinnen und Bürgern ab dem **75. Geburtstag** folgende Daten zu veröffentlichen:

- Namen
- akademische Grade
- Anschriften
- Tag und Art des Jubiläums

Falls Sie wünschen, dass Ihr Alters- oder Ehejubiläum nicht veröffentlicht werden soll, so teilen Sie dies bitte im Rathaus Brühl wie folgt mit:

Ehejubiläum: Tel. 2003-13, Zimmer 218

Geburtstag: Tel. 2003-23 oder 2003-34, Zimmer 214

Altersjubilare

10.12.	Herr Rolf Beez, Lenastr. 1	80 Jahre
10.12.	Frau Ruth Schmidt geb. Hirsch, Bismarckstr. 42	86 Jahre
11.12.	Frau Ingeborg Gredel geb. Stumpf, Hauptstr. 26	75 Jahre
11.12.	Herr Eutiquio Gomez Martinez, Jahnstr. 12	75 Jahre
13.12.	Frau Klara Schneider geb. Schneider, Am Schrankenbuckel 8	83 Jahre
13.12.	Frau Änni Petri geb. Bauer, Ketscher Str. 37	86 Jahre
13.12.	Frau Wilhelmine Neff geb. Drachsler, Anton-Bruckner-Str. 6	98 Jahre
13.12.	Frau Waltraud Hogen geb. Waidler, Adlerstr. 14	80 Jahre
14.12.	Frau Lieselotte Balasch geb. Baust, Richard-Strauss-Str. 9	78 Jahre
14.12.	Frau Gertrud Mechler geb. Butz, Karl-Theodor-Str. 4	86 Jahre
15.12.	Frau Helga Apitz geb. Tarnick, In der Ziegelei 9	87 Jahre
15.12.	Frau Elfriede Eisele geb. Ohrem, Mannheimer Landstr. 23	92 Jahre
15.12.	Herr Gerhard Blesch, Sperberweg 9	77 Jahre
16.12.	Frau Brigitte Renkel geb. Knorr, Schütte-Lanz-Str. 3	76 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!

Öffentliche Einrichtungen



Brühler Aktion 60+ bei der „Hockenheimer Religionswoche“

Kreativität, Mut, Freundlichkeit und Engagement

Etwas Unsicherheit hatten die sechs Brühler SeniorInnen schon im Gepäck als sie vergangenen Mittwoch nach Hockenheim fuhren. Wie viele Menschen würden kommen, um sich Anregungen für ein ähnliches Engagement zu holen?

Eingeladen hatte ihr Coach, Pfarrer Peter Kruse, Lehrer am Gauß-Gymnasium und Veranstalter der jährlichen „Hockenheimer Religionswoche“ in der Zehntscheune. Seine Begrüßungsworte schickten das Publikum, bewusst: Laut einer Zeitungsmeldung hat der Philosoph Richard David Precht ein Pflichtjahr für Jung-Ruheständler gefordert, die genau das tun sollen, was die Aktion 60+ seit Jahren macht. Die Brühler protestierten: „Mit Druck geht das nicht, unser Engagement ist freiwillig“, „Wie soll man seine Kreativität entfalten, wenn alles vorgegeben wird.“ Der Widerspruch hatte die vermutlich beabsichtigte Folge: Die Neugierde der Besucher und die Überzeugungskraft der Brühler Gruppe wuchsen.

Gemeinsam mit Lothar Pister gab Helmut Mehrer zunächst einen Einblick in die Motive der Aktion, z.B. die Unzufriedenheit über Unhöflichkeit im Zusammenleben, den Willen, nicht einfach den Kopf zu schütteln oder ihn in den Sand zu stecken und das Gefühl, mitverantwortlich zu sein für den Zustand der Gesellschaft. Ein Überblick über die Vielfalt der eingebrachten Fähigkeiten und für die Berufswahl nutzbaren Erfahrungen der „senior experts“ ergab sich aus der Vorstellung der weiteren Brühler Gäste: Dietlinde Blank, Lehrerin, Siegmund Biewer, Ingenieur, Rainer Knapp, Betriebswirt, und Helene Steck, MTA und Erzählerin.

Um eine Aussprache mit so vielen Referenten sinnvoll zu machen, setzte man sich anschließend in einen großen Stuhlkreis. Dabei waren noch etwa ein Dutzend Hockenheimer Oberstufenschüler, zwei Gauß-Lehrerinnen und, unter den Eltern, die frühere Beiratsvorsitzende Elke Holzschuh-Bucher. Nun war die Reihe an den Schülern, ihr Engagement vorzustellen. Das Ergebnis beeindruckte die Senioren. Jeder einzelne hatte etwas vorzuweisen als Nachhilfeler, Hausaufgabenbetreuer an der Schule oder auch als Trainer im

Sport. Nur: mit Beginn der 11. Klasse mussten die jungen Leute alles aufgeben: G 8, Abi-Schnitt, Zeitmangel! Ob nicht eine Hockenheimer Aktion 60+ ihnen helfen könne, wurden sie gefragt. Doch, doch, hieß es, ein Ingenieur als Begleiter im schweren Physikunterricht der 10. Klasse z.B. wäre sehr willkommen. Die beiden Lehrerinnen waren auch aus ihrer Sicht einverstanden: Da die Senioren Hand in Hand mit den Lehrern arbeiten, sei es gut möglich, sich zu ergänzen. Das fand Peter Kruse auch und lud die Brühler Gruppe kurzerhand zur Religionswoche im November 2012 ein.

sr

22. bis 24. Juni 2012: Großer Austausch mit Ormesson

Europa weiter lebendig erhalten

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, in einem halben Jahr, vom 22. bis 24. Juni 2012, erwartet die Gemeinde Brühl wieder großen Besuch aus ihrer Partnerstadt Ormesson. Zusammen mit dem Osteraustausch der Jugendlichen ist dieser Besuch unser zweiter Beitrag zum europäischen Bewusstsein. Es lebt davon, dass es sich ständig weiter entwickelt. Immer wieder neue Beziehungen zwischen Einzelnen, Familien und Vereinen sollen geknüpft werden können. Franzosen und Deutsche haben sich vieles zu sagen und zu zeigen; nicht nur über die Probleme der gegenwärtigen europäischen Politik, aber warum nicht darüber.

Vor allem jedoch soll das Wochenende vom 22. bis 24. Juni ein Fest sein. Wir wollen uns kennen lernen, Freunde gewinnen und ihnen die Schönheiten des eigenen Landes zeigen. 2011 haben die Brühler Familien mit ihren französischen Partnern den Park von Versailles besichtigt. Mit sehr viel Freude – für beide. In diesem Jahr wollen wir unseren Partnern das Mannheimer Schloss und die Jesuitenkirche zeigen. Das eine wie das andere Bauwerk ist erst vor wenigen Jahren in ihrem Innern vollständig restauriert worden. Beide stellen Zeugnisse einer Zeit dar, in der unsere Region kulturell und wirtschaftlich eine der Metropolen Europas war. Diese Denkmäler zu entdecken, wird nicht nur unsere Gäste, sondern auch uns als ihre Gastgeber erfreuen und bereichern.

Wenn Sie gerne eine französische Familie oder auch Einzelpersonen einladen möchten, bitten wir Sie herzlich, sich bei uns zu informieren.

Informationen

Elke Schwenzer, Tel. 06202/2003-34

Desiree Kolb, Tel. 06202/2003-38

Städtepartnerschaft Brühl – Ormesson

Gegenseitige Besuche von Jugendlichen aus Brühl und Ormesson

Nach den gelungenen Begegnungen in den vergangenen Jahren soll im nächsten Jahr wieder ein Austausch von Schülern und Jugendlichen aus Brühl und der französischen Partnergemeinde Ormesson zur Marne durchgeführt werden.

Jugendliche aus beiden Gemeinden besuchen einander auf privater Ebene. Die Gemeindeverwaltung vermittelt und organisiert den Austausch.

Die Jugendlichen aus Brühl fahren vom 07. April bis 14. April 2012 nach Ormesson.

Die Jugendlichen aus Ormesson kommen vom 14. April bis 21. April 2012 nach Brühl und verbringen hier 7 Tage in einer Familie. Wer an einem gegenseitigen Besuch interessiert ist, wird gebeten, sich mit Frau Kolb im Rathaus, Zimmer 212, Telefon 2003-38 in Verbindung zu setzen.

Hallenbad Brühl

Ormessonstraße 3, Tel. 06202/72203



Mitteilung an unsere Badegäste:

Am Freitag, den 09.12.2011 ist das Hallenbad wegen der Jahresabschlussfeier der Gemeinde nur morgens von **7.30 Uhr bis 11.30 Uhr** geöffnet.

Kassenschluss und Einlassende ist um 10.30 Uhr.

Wir bitten um Beachtung

Unsere Öffnungszeiten über Weihnachten:

Samstag, 24.12.2011	geschlossen
Sonntag, 25.12.2011	geschlossen
Montag, 26.12.2011	09.00-13.00 Uhr
Dienstag, 27.12.2011	07.30-12.30 Uhr 16.00-20.30 Uhr
Freitag, 30.12.2011	07.30-12.30 Uhr 16.00- 20.30 Uhr
Samstag, 31.12.2011	geschlossen
Sonntag, 01.01.2012	geschlossen
Dienstag, 03.01.2012	07.30-12.30 Uhr 16.00-20.30 Uhr
Freitag, 06.01.2012	09.00-13.00 Uhr

Ab Samstag, den 07.01.2012 gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten.

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.
Ihr Bäderteam

Schnupper-Tauchkurs für Kids im Hallenbad Brühl

Dass man in einem Hallenbad nicht nur schwimmen, sondern auch unter Wasser viele tolle Dinge erleben kann, das testen am Sonntag, den 11.12.2011 ca. 15 Kinder im Hallenbad Brühl. Die Schwimmschule DELFISH und der Tauchshop Deepstop werden die Kinder in die Welt der Taucher einführen. Nach einer Einweisung in die Zeichensprache und der Ausrüstung eines jeden Tauchers, wird in einem langen Tauchgang das Becken unsicher gemacht. Was sie dort wohl alles entdecken??? Zum Abschluss wird das Taucherlebnis besprochen und es gibt für jedes Kind eine Urkunde.

Das Hallenbad Brühl unterstützt dieses Projekt und kann sich vorstellen auch ein anderes Mal diesen Schnupper-Tauchkurs im Hallenbad Brühl möglich zu machen.

Eine kurzfristige Teilnahme ist nicht möglich, da die Planung für diesen Kurs bereits abgeschlossen ist.



Haus der Kinder

Aktion Teilen anlässlich der Martinsfeier Spenden an „Appel + Ei“ übergeben



Elternvertreterinnen, welche die Aktion organisierten, übergaben mit einigen Kindergartenkindern die reichlich gesammelten Spenden

Unsere traditionelle Martinsfeier fand in diesem Jahr am 08. November statt. Aufgrund des Umbaus/Anbaus im Haus der Kinder wurde die Martinslegende nicht wie üblich im Kindergarten gefeiert, sondern im Alfred-Körber-Stadion. Hier ein großes **Dankeschön an den FV-Brühl**, der uns dies ermöglicht hat.

Mit selbst gebastelten Fledermaus- und Gespensterlaternen liefen die „Kleinen und Großen“ vom Treffpunkt Ev. Gemeindezentrum

los, vorbei am Steffi-Graf-Park und der Schillerschule und wurden dann im Stadion schon von den Erzieherinnen und einigen Eltern erwartet.

Nach der Begrüßung durch die Kindergartenleiterin Frau Langloh-Zakouri wurden in gemütlicher Atmosphäre Martinslieder gesungen und von den Eltern die Geschichte von St. Martin und dem Bettler nachgespielt. Zur Stärkung gab es Würstchen und Kinderpunsch, Glühwein für die Großen und das traditionelle Martinsbrötchen für jedes Kind.

Die Geschichte des Teilens wurde dann zum Anlass genommen, auch in diesem Jahr wieder auf unsere Spendenaktion für die Schwetzingener Tafel „Appel + Ei“ hinzuweisen.

Das Ladengeschäft „Appel + Ei“ ist ein Projekt von Caritas und Diakonie. Es richtet sich an Bedürftige aus der Region, die hier für „kleines Geld“ einkaufen können. Zum Einkaufen berechtigt eine gültige Kundenkarte, die nach Prüfung durch Caritas ausgestellt wird, um Missbrauch zu vermeiden.

Ehrenamtliche und ALG II-Bezieher unterstützen die Aufrechterhaltung des Ladengeschäftes „Appel + Ei“ in Schwetzingen. Da „Appel + Ei“ gemeinnützig und nicht gewinnorientiert ist, dienen alle Einnahmen ausschließlich der Kostendeckung (Miete, Strom, Wasser, Unterhalt der Fahrzeuge ...).

Bei unserer diesjährigen öffentlichen Sammelaktion „Teilen“, mit der wir in der Region helfen wollten, wurden erneut Lebensmittel und Bedarfsgüter im Haus der Kinder gesammelt. Diese wurden dann von Herrn Kraft (Mitarbeiter von „Appel + Ei“) am 01. Dezember, pünktlich zu Nikolaus, unentgeltlich abgeholt.

Unsere Aktion „Teilen 2011“ war wieder ein voller Erfolg.

Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Spendern und Helfern ganz herzlich bedanken und wünschen Ihnen allen eine schöne Weihnachtszeit.

gr

Tagesmütterinitiative Brühl-Rohrhof



Die Tagesmütter-Initiative Brühl und Rohrhof wünscht eine schöne Adventszeit und frohe Weihnacht

- Manuela Schwab, Diana Schliemann, Ulrike Bender, Tel. 9564927
Mäusekinder Brühl, Silcherstr. 23,
manuela.schwab@maeusekinder-bruehl.de
- Martina Naber, Tel. 77846, Rohrhofer Str. 32b
nabers-bruehl@t-online.de
- Tanja Gentner-Narloch, Tel. 4097587,
Kindertagespflege Pustebblume, Mozartstr. 11
Kindertagespflege-Pustebblume@web.de

Hort Schillerschule



Einladung

für interessierte Eltern

Zu unserem Infoabend laden wir herzlich ein.

Am 19.01.12 um 19:30 Uhr im Sonnenschein Hort

Anmeldeformulare für die Vormittag- und Nachmittag-Betreuung liegen am Infoabend für Sie bereit und werden vom 20.01. bis 31.01.2012 für das Schuljahr 2012/2013 in der Einrichtung entgegengenommen.

Anmeldung/Abgabe:

Mo.-Fr. nach telefonischer Vereinbarung
Büro-Tel. 702823 - Leitung Frau Fonje

Marion-Dönhoff-Realschule Brühl-Ketsch



Am 03.12.2011 war es wieder so weit. Der Nikolaus kam zu Appel + Ei nach Schwetzingen und hatte für jedes Kundenkind eine kleine Überraschung parat.

Möglich machte dies u.a. auch die Klasse 6b der Marion-Dönhoff-Realschule Unter der Organisation ihrer Lehrerin Frau Pfahler und des Elternbeirates backte die Klasse viele verschiedene Weihnachtsplätzchen für Appel + Ei. Ein herzlicher Dank gilt hier auch den Eltern, die die verschiedenen Teigsorten vorbereitet und gespendet hatten. Mit diesen Plätzchen und der großzügigen Spendensumme der St. Pankratius Kirchengemeinde Schwetzingen konnten wir ca. 120 Kinder zum Strahlen bringen.

Unterricht mal etwas anders - Kompaktwoche an der Marion-Dönhoff-Realschule

Erstmals fand in diesem Schuljahr eine Kompaktwoche an der Marion-Dönhoff-Realschule statt. „Kompakt“ wurden Themen-schwerpunkte in den verschiedenen Jahrgängen behandelt, die in vielen Sitzungen durch engagierte Lehrkräfte der MDRS vorbereitet und ins Detail geplant wurden.

So machten sich die derzeitigen 5.-Klässler auf, in einem Theaterstück auf der Bühne glänzen zu wollen. Am Freitagabend wurden alle einstudierten Darbietungen vor dem großen Publikum von Eltern und Interessierten präsentiert. Auch die neu gegründeten Gitarrenklassen ließen es sich nicht nehmen, zu zeigen, was sie bereits in den wenigen Schulwochen gelernt hatten und gaben auf der Bühne ein fehlerfreies Ständchen.

„Rund ums Lesen“ war der Thema der sechsten Klassen. Aufgeregt sahen die Schüler dem Ziel entgegen: der Vorlesewettbewerb, der am Freitag, 02.12.2011 ausgetragen wurde. Innerhalb der einen Woche lasen alle Schülerinnen und Schüler der 6a-d in ihren Büchern, verbesserten ihr Vorlesen und hörten gebannt einer Autorin bei der Autorenlesung zu.

Alle siebten Klassen förderten in dieser Woche ihre Talente zutage. So fand am Montagabend, 05.12.2011 als Abschluss der Talentschuppen statt. Dort konnte man vom Schattenspiel, über High-Stomp-Musical, dem selbst geschriebenen Theaterstück „Mathe-chaos“, der Modenschau bis hin zum Erlkönig alle Talente der siebten Klassen wieder finden.

Auch die Achtklässler hatten alle Hände voll zu tun, denn sie hatten zur Aufgabe, ihr WVR (Wirtschaften – Verwalten – Recht)-Projekt durchzuführen.

Die Berufsorientierung stand für die Neuntklässler auf dem Plan. Neben Betriebsbesichtigungen, Berufsinformationsabend, BIZ-Besuch stand auch das Thema „Bewerberknigge“ und „Einstellungstest“ auf dem Plan.

Währenddessen schwitzten die Zehntklässler innerhalb dieser Woche. Für sie stand die Eurokom-Prüfung an, eine mündliche Prüfung in Englisch, die bereits zur Abschlussprüfung zählt. Zudem durften die 10.-Klässler kompakterweise Mathe und Deutsch am Stück genießen.

**Ist Ihre Hausnummer
gut erkennbar?**

Öffnung des Kompostlagers 2012

Das Kompostlager ist 2012 an den grau unterlegten Terminen geöffnet. Die Öffnungszeiten sind samstags von 13 – 16 Uhr, an den Mittwochsterminen von 13.30 – 15:30 Uhr (von Mai – November jeder 1. Mittwoch im Monat, im Mai und Oktober auch jeder 3. Mittwoch im Monat)

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 So	1 Mi	1 Do	1 So	1 Di	1 Fr	1 So	1 Mi	1 Sa	1 Mo	1 Do	1 Sa
2 Mo	2 Do	2 Fr	2 Mo	2 Mi	2 Sa	2 Mo	2 Do	2 So	2 Di	2 Fr	2 So
3 Di	3 Fr	3 Sa	3 Di	3 Do	3 So	3 Di	3 Fr	3 Mo	3 Mi	3 Sa	3 Mo
4 Mi	4 Sa	4 So	4 Mi	4 Fr	4 Mo	4 Mi	4 Sa	4 Di	4 Do	4 So	4 Di
5 Do	5 So	5 Mo	5 Do	5 Sa	5 Di	5 Do	5 So	5 Mi	5 Fr	5 Mo	5 Mi
6 Fr	6 Mo	6 Di	6 Fr	6 So	6 Mi	6 Fr	6 Mo	6 Do	6 Sa	6 Di	6 Do
7 Sa	7 Di	7 Mi	7 Sa	7 Mo	7 Do	7 Sa	7 Di	7 Fr	7 So	7 Mi	7 Fr
8 So	8 Mi	8 Do	8 So	8 Di	8 Fr	8 So	8 Mi	8 Sa	8 Mo	8 Do	8 Sa
9 Mo	9 Do	9 Fr	9 Mo	9 Mi	9 Sa	9 Mo	9 Do	9 So	9 Di	9 Fr	9 So
10 Di	10 Fr	10 Sa	10 Di	10 Do	10 So	10 Di	10 Fr	10 Mo	10 Mi	10 Sa	10 Mo
11 Mi	11 Sa	11 So	11 Mi	11 Fr	11 Mo	11 Mi	11 Sa	11 Di	11 Do	11 So	11 Di
12 Do	12 So	12 Mo	12 Do	12 Sa	12 Di	12 Do	12 So	12 Mi	12 Fr	12 Mo	12 Mi
13 Fr	13 Mo	13 Di	13 Fr	13 So	13 Mi	13 Fr	13 Mo	13 Do	13 Sa	13 Di	13 Do
14 Sa	14 Di	14 Mi	14 Sa	14 Mo	14 Do	14 Sa	14 Di	14 Fr	14 So	14 Mi	14 Fr
15 So	15 Mi	15 Do	15 So	15 Di	15 Fr	15 So	15 Mi	15 Sa	15 Mo	15 Do	15 Sa
16 Mo	16 Do	16 Fr	16 Mo	16 Mi	16 Sa	16 Mo	16 Do	16 So	16 Di	16 Fr	16 So
17 Di	17 Fr	17 Sa	17 Di	17 Do	17 So	17 Di	17 Fr	17 Mo	17 Mi	17 Sa	17 Mo
18 Mi	18 Sa	18 So	18 Mi	18 Fr	18 Mo	18 Mi	18 Sa	18 Di	18 Do	18 So	18 Di
19 Do	19 So	19 Mo	19 Do	19 Sa	19 Di	19 Do	19 So	19 Mi	19 Fr	19 Mo	19 Mi
20 Fr	20 Mo	20 Di	20 Fr	20 So	20 Mi	20 Fr	20 Mo	20 Do	20 Sa	20 Di	20 Do
21 Sa	21 Di	21 Mi	21 Sa	21 Mo	21 Do	21 Sa	21 Di	21 Fr	21 So	21 Mi	21 Fr
22 So	22 Mi	22 Do	22 So	22 Di	22 Fr	22 So	22 Mi	22 Sa	22 Mo	22 Do	22 Sa
23 Mo	23 Do	23 Fr	23 Mo	23 Mi	23 Sa	23 Mo	23 Do	23 So	23 Di	23 Fr	23 So
24 Di	24 Fr	24 Sa	24 Di	24 Do	24 So	24 Di	24 Fr	24 Mo	24 Mi	24 Sa	24 Mo
25 Mi	25 Sa	25 So	25 Mi	25 Fr	25 Mo	25 Mi	25 Sa	25 Di	25 Do	25 So	25 Di
26 Do	26 So	26 Mo	26 Do	26 Sa	26 Di	26 Do	26 So	26 Mi	26 Fr	26 Mo	26 Mi
27 Fr	27 Mo	27 Di	27 Fr	27 So	27 Mi	27 Fr	27 Mo	27 Do	27 Sa	27 Di	27 Do
28 Sa	28 Di	28 Mi	28 Sa	28 Mo	28 Do	28 Sa	28 Di	28 Fr	28 So	28 Mi	28 Fr
29 So	29 Mi	29 Do	29 So	29 Di	29 Fr	29 So	29 Mi	29 Sa	29 Mo	29 Do	29 Sa
30 Mo		30 Fr	30 Mo	30 Mi	30 Sa	30 Mo	30 Do	30 So	30 Di	30 Fr	30 So
31 Di		31 Sa		31 Do		31 Di	31 Fr		31 Mi		31 Mo



Bereitschaftsdienste



Notrufe

Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizei-Revier Mannheim-Neckarau Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwinghstr.	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h	01805/304 505

Störungsdienste

Strom

EnBW Regional AG

Regionalzentrum Nordbaden	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/3629000

Gas, Wasser, Fernwärme

MVV Energie AG Mannheim

- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

AVR

Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH

- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung
Schwetzingen, Markgrafenstr. 2-9, Tel. 19292**

Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:

Werktage:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19.00 bis
am Folgetag 7.00 Uhr

Mittwoch von 13.00 bis Donnerstag 7.00 Uhr

Wochenende:

Freitag bis Montag von 19.00 bis 7.00 Uhr
(durchgehend geöffnet)

Feiertage:

Feiertag Vorabend von 19.00 bis Folgetag 7.00 Uhr

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 10.12.2011 und Sonntag, den 11.12.2011
von 10.00-12.00 Uhr:

Dr. Wolfgang Otto, Brühl, Gartenstr. 1,

Telefon: 06202-78635

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringen-
den Fällen telefonisch erreichbar.

Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter
www.zahn-forum.de jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Sa., 10.12.2011

Hardtwald-Apotheke, Oftersheim, Dreieichenweg 1,
Tel. 06202/52433

So., 11.12.2011

Apotheke im Hockenheimcenter, Hockenheim, Speyerer Str. 1,
Tel. 06205/282800

Mo., 12.12.2011

Nord-Apotheke, Schwetzingen, Friedrich-Ebert-Str. 76,
Tel. 06202/17020

Di., 13.12.2011

Lußhardt-Apotheke, Neulußheim, Altlußheimer Str. 8,
Tel. 06205/39670

Rohrhof-Apotheke, Brühl, Brühler Str. 7,
Tel. 06202/72353

Mi., 14.12.2011

Hof-Apotheke, Schwetzingen, Dreikönigstr. 16,
Tel. 06202/127170

Do., 15.12.2011

Engel-Apotheke, Hockenheim, Heidelberger Str. 3,
Tel. 06205/7173

Fr., 16.12.2011

Kurpfalz-Apotheke, Oftersheim, Mannheimer Str. 60,
Tel. 06202/59480

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.



„I did it my way“

- Ermutigung zum eigenen Ich -
Ein Vortrag mit

Martin Noll

Di., 13. Dezember, 20 Uhr
Schillerschule Pavillon



Viele von uns leiden unter einer Unzufriedenheit mit sich selbst weil sie glauben Dinge nicht gut genug gemacht zu haben. Ein innerer Drang zum Perfektionismus treibt sie an, dem sie nie wirklich gerecht werden können. Frustration und ein Hadern mit sich selbst sind die Folge.

Der Vortrag möchte mit einer anderen Sichtweise vertraut machen, die uns schnell zu mehr Zufriedenheit führt weil sie das eigene Ich in seinem Streben zur Selbstverbesserung ermutigt und es als grundsätzlich gut ansieht.

Wie es der berühmte Frank Sinatra-Song „I did it my way“ ausdrückt wird das Leben nicht allein dadurch wertvoll, dass uns gleich alles gelingt, sondern dass sowohl die eigenen Erfolge wie auch die eigenen Probleme als Ausdruck unseres ur-eigensten Lern- und Reifeweges gewürdigt werden, den nur jeder Einzelne für sich selbst gehen kann.

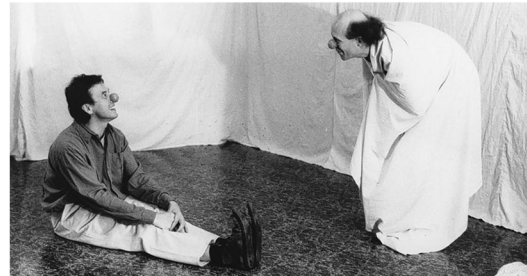
Gemeindebücherei Brühl
Ormessonstraße 3
Telefon: 06202 702983
Fax: 06202 702984
E-Mail: buecherei@bruehl-baden.de
Internet: www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de

Eintritt: 5,-€, AK: 6,-€
Karten & Reservierungen
Bücher Insel Tel.: 9479555
Rathauspforte Tel.: 2003-0
Gemeindebücherei Tel.: 702983

Oh du fröhliche... Weihnachtliche Clownszenen für Kinder und Erwachsene mit der **THEATER COMPANY MÜNCHEN**

Do., 15. Dezember, 15 Uhr
Aula Schillerschule

Die beiden Clowns führen einen Weihnachts-Trubel auf, dass das Christkind vor Neid erblassen könnte!



Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl:

Mo., Mi., Fr. 10.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr
Di. + Do. geschlossen

Eintritt: 5,-€, TK: 6,-€

Karten & Reservierungen :

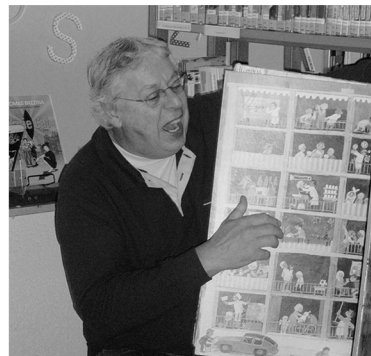
Bücher Insel Tel.: 9479555
Rathauspforte Tel.: 2003-0
Gemeindebücherei Tel.: 702983

Weihnachtliche Vorlesestunde

mit **Peter Lemke**

Mi., 21. Dezember, 15.00 Uhr
Gemeindebücherei

Die Teilnahme für Kinder zwischen 5 und 10 Jahren ist kostenlos, aber begrenzt. Eine Anmeldung in der Gemeindebücherei zu den Öffnungszeiten jedoch ist erforderlich.



Jugendhaus Brühl

Jugendhaus Brühl „Treff-Punkt“
Rennerwald 1, 68782 Brühl

Öffnungszeiten:

Kindertreff (10 bis 12 Jahre):

Montag - Freitag von 16.00 - 18.00 Uhr

Teens (ab 13 Jahren):

Montag - Freitag von 16.00 - 20.00 Uhr

Jugendbistro (ab 16 Jahren) (mit Ausweiskontrolle):

Montag - Donnerstag von 20.00 - 22.30 Uhr

Kontakt: E-Mail: bruehl@postillion.org

Telefon: (06202) 780688



Mitteilungen anderer Behörden



Agentur für Arbeit

Karriere-Knigge für Frauen – Fit im Job

Veranstaltungshinweis für Dienstag, den 13.12.2011

Für die Karriere sind neben fachlichen Fähigkeiten ordentliche Umgangsformen entscheidend. Gutes Benehmen zeigt Respekt gegenüber den Mitmenschen und hilft bei der Durchsetzung und Akzeptanz im Arbeitsleben. Ein sympathisches und sicheres Auftreten kann den beruflichen Erfolg unterstützen und fördern.

Der Vortrag „Karriere-Knigge für Frauen – Fit im Job“ aus der Reihe „BIZ&DONNA“ beschäftigt sich mit diesem Thema. Die Expertin Petra Lehmann gibt Hinweise und Tipps zum Umgang im Team und mit Vorgesetzten, zu moderner Kommunikation, seriöser Kleidung, Small Talk und anderen Themen.

Die etwa zweistündige Veranstaltung findet am Dienstag, dem 13. Dezember 2011 ab 9:00 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Mannheim, M 3a, Raum 528, im 3. OG statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen zur Veranstaltung und zum Jahresprogramm von BIZ&DONNA erhalten interessierte Frauen und Männer bei Martina Gürkan, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt unter 0621/165-245 oder online.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchennachrichten

Hl. Schutzensengel Brühl

St. Michael Brühl-Rohrhof

Pfarramt: Kirchenstr. 15

Telefon: 7631, Fax: 780940

E-Mail: kath.pfarramt.bruehl@gmx.de

Pastoralreferentin: Martina Gaß, Telefon 7632

E-Mail: kath.kircheGass@gmx.de



Samstag, 10.12., Vorabend vom 3. Adventssonntag

Hl. Schutzensengel	16:30	Beichte
St. Michael	17:30	Rosenkranz
	18:00	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
Ketsch	17:00	Lichtergottesdienst für Kinder mit Gem. Ref. Gaa-de Mür
	18:00	Hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

Sonntag, 11.12., 3. Adventssonntag

Jesaja 61,1-2a.10-11 – 1. Thesaloniker 5,16-24 – Johannes 1,6-8.15-28

Hl. Schutzensengel	10:00	Familiengottesdienst mit Pfarrer Sauer, mitgestaltet vom Kindergarten St. Lioba
--------------------	-------	---

Ketsch	10:00	Hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
Hl. Schutzensengel	17:00	Kirchenkonzert mit dem Evang. Bläserkreis
Ketsch	18:00	Bußgottesdienst mit Past. Ref. Gaß

Dienstag, 13.12.

Ketsch	18:00	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
	18:45	Meditative Kirchenführung mit Gem. Ref. Gaa-de Mür

Mittwoch, 14.12.

Pro Seniore	10:00	Wortgottesdienst mit Lehrvikar van Oorschot
Altenheim Ketsch	10:30	Wortgottesdienst mit Past. Ref. Gaß
B+O Sen.Heim	10:45	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
Ev. Kirche Brühl	19:00	Ökum. Adventsandacht mit Pfarrerin Hundhausen-Hübsch

Donnerstag, 15.12.

St. Michael	18:00	Rosenkranz
	18:30	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
		Gemeinschaftsmesse der kfd Rohrhof
Hl. Schutzensengel	20:00	Taizégebet gestaltet von der KjG

Freitag, 16.12.

Hl. Schutzensengel	18:00	Rosenkranz
	18:30	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
Ketsch	18:00	Hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

Samstag, 17.12., Vorabend vom 4. Adventssonntag

Hl. Schutzensengel	16:30	Beichte mit Pfarrer Sauer
St. Michael	17:30	Rosenkranz
	18:00	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
		In diesem Gottesdienst stellen wir Ihnen das Logo und die Homepage der Seelsorgeeinheit Brühl-Ketsch vor.
Ketsch	18:00	Hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

Sonntag, 18.12., 4. Adventssonntag

2.Samuel 7,1-5.8-12.14a.16 – Römer 16,25-27 – Lukas 1,26-38

Hl. Schutzensengel	10:00	Hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
Ketsch	10:00	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
		mitgestaltet von Konfrontation
St. Michael	16:00	Hl. Messe in polnischer Sprache mit Pfarrer Banach
Hl. Schutzensengel	18:00	Bußgottesdienst mit Past. Ref. Gaß
Ketsch St. Sebastian	17:00	Benefiz-Kirchenkonzert mit Musik4Fun für die Orgel in der Evang. Kirche Ketsch und die Innenrenovierung der Kath. Kirche Ketsch

Allein Erziehende auf dem Weihnachtsmarkt

Als allein erziehendes Elternteil tut es gut, sich mit anderen in ähnlicher Situation auszutauschen. Der Schwetzingener Weihnachtsmarkt gibt dazu eine gesellige Gelegenheit. Treffpunkt für allein Erziehende zu diesem gemeinsamen Bummel über den Markt ist am Freitag, den 09. Dezember um 19.00 Uhr das Dreikönigshaus in Schwetzingen Dreikönigstraße 2. Alle allein erziehenden Mütter und allein erziehenden Väter, sowie Wochenend-Papas sind dazu herzlich eingeladen.

Aber auch im neuen Jahr wird es wieder Gelegenheit geben sich mit ähnlich Betroffenen zu treffen: Weitere Treffen sind 2012 an folgenden Terminen jeweils um 20 Uhr im Dreikönigshaus geplant: 20. Januar, 10. Februar, 09. März, 27. April, 11. Mai, 22. Juni, 20. Juli, 21. Sept., 19. Okt., 09. Nov., 07. Dez.. Neue allein Erziehende sind jederzeit willkommen. Wer an diesen Abenden verhindert ist, dennoch Interesse an den Treffen hat, kann sich an Andrea Heckmann Tel. 06202/74789 oder Matthias Rey Tel. 0621/4967071 wenden. Bei den Treffen im neuen Jahr gibt es in einer „ersten Runde“ Gelegenheit ebenso betroffene allein Erziehende und deren Themen kennen zu lernen, sich Tipps zu geben oder gemeinsame Unternehmungen mit oder ohne Kinder zu planen. Den zweiten Teil des Abends bildet dann die gesellige Runde mit Knabberzeug und Getränken zum Selbstkostenpreis, bei der in kleineren Grup-

pen einzelne Themen oder Bekanntschaften und Freundschaften geschlossen oder vertieft werden können. Für viele Teilnehmende ist dies auch ein Schritt aus der Vereinsamung. Die Treffen sind kostenlos und unverbindlich.

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619
www.ev-kirche-bruehl-baden.de



Samstag, 10.12.

- 10:00 Uhr Krippenspielprobe im Gemeindezentrum
15:30 Uhr Treffen Patenschaftsprojekt „über-brücken“ im Gemeindezentrum

Sonntag, 11.12.

- 10:00 Uhr Gottesdienst mit KonfirmandInnen im Gemeindezentrum (Maier/ Hundhausen)
14:00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum
17:00 Uhr Konzert des Bläserkreises: „Musik zur Weihnacht“ in der kath. Schutzengelkirche Brühl

Montag, 12.12.

- 19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Dienstag, 13.12.

- 10:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum
17:00 Uhr Jungschar „Arche Noah“ 4- bis 7-Jährige in den Jugendräumen des Gemeindezentrums
17:00 Uhr Jungschar „Arche Noah“, 10- bis 12-Jährige, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums
19:30 Uhr Jugendkreis JBK (Lifehouse) in den Jugendräumen des Gemeindezentrums
19:30 Uhr Kirchengemeinderats-Sitzung im Gemeindezentrum

Mittwoch, 14.12.

- 10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (van Oorschot)
10:45 Uhr Ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B & O (Sauer)
14:00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum
15:15 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1 im Gemeindezentrum
17:00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2 im Gemeindezentrum
19:00 Uhr Ökum. Adventsandacht in der Kirche: Tiere im Advent: „Immer ist der Weg das Ziel“ stöhnt das Kamel (Hundhausen/InTakt)
20:00 Uhr InTakt (Chor) im Gemeindezentrum

Donnerstag, 15.12.

- 10:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum
14:30 Uhr SeniorengGeburtstagsfeier im Gemeindezentrum

Freitag, 16.12.

- 16:00 Uhr „Die Kirchenmäuse“ für 4- bis 6-Jährige in den Jugendräumen des KiGas Heiligenhag
17:00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des Kindergartens Heiligenhag

Samstag, 17.12.

- 10:00 Uhr Krippenspielprobe im Gemeindezentrum

Sonntag, 18.12.

- 10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche (Hundhausen/Flötenensemble)
14:00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

Patenschaftsprojekt „über-brücken“

Das nächste Treffen des Patenschaftsprojekts „über-brücken“ findet am **10.12.2011 um 15:30 Uhr** im ev. Gemeindezentrum statt. Bei Tee und Plätzchen wollen wir gemütlich zusammensitzen und gemeinsam Adventslieder singen. Wer eine schöne vorweihnachtliche Geschichte vorlesen oder ein Gedicht vortragen möchte, darf dies gerne tun. Wir freuen uns nach wie vor über interessierte Eltern mit ihren Kindern und zukünftige „Paten“. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das ev. Pfarramt, Tel. 71232.

Musik zur Weihnacht

Adventskonzert des ev. Bläserkreises Brühl

Auch in diesem Jahr lädt der ev. Bläserkreis Brühl am **3. Advent** zu seinem traditionellen Adventskonzert in die **Schutzengelkirche Brühl** ein. Am **11.12.2011 um 17 Uhr** spielen wir unter der Leitung von Frau Heike Wagner in unserer kath. Partnergemeinde zur Einstimmung auf die Weihnachtstage festliche Musik bis zu modernen Weisen. Unterstützt durch das Mannheimer Klarinettenquartett unter der Leitung von Ralf Schwarz wollen wir Sie besinnlich aber auch schwungvoll in der Vorweihnachtszeit begleiten. Und natürlich dürfen Lieder zum Mitsingen nicht fehlen. Auf Ihr Kommen freuen wir uns! Eintritt frei

Kath. Schutzengelkirche Brühl
Sonntag, 11. Dezember 2011 17 Uhr

Musik zur Weihnacht

evangelischer Bläserkreis Brühl
Leitung: Heike Wagner
Mannheimer Klarinettenquartett
Leitung: Ralf Schwarz
- Eintritt frei -

Staunen lernen über das Wunder „Mensch“

„Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst?“ so heißt es staunend und fragend in einem Psalmgebet. Dieses Staunen über den Menschen soll näher beleuchtet werden und helfen, unser eigenes Menschsein zu bedenken. Eigene Fragen und Erfahrungen werden im Kontext biblischer und theologischer Texte betrachtet und reflektiert, menschliche (An-) Fragen mit theologischen Antworten in Beziehung gesetzt - alle Teilnehmenden sind Teil des gemeinsamen Lernprozesses.

Vier Aspekte des Staunens werden näher betrachtet:

- Wer bin ich? Menschsein in Beziehung
- Erschaffen zum Ebenbild Gottes - Von der Würde des Menschseins
- Sich bilden - gebildet werden. Leben lernen als Bild Gottes
- „Im Fluge unserer Zeiten“. Lebensspuren - Lebensstufen - Lebensperspektiven

Diese Seminareinheiten sind Teil des theologischen Anthropologiekurses der Evangelischen Erwachsenenbildung. Veranstaltet wird dieses Seminar von der „Evangelischen Erwachsenenbildung Rhein-Neckar-Süd“ in Kooperation mit den evangelischen Kirchengemeinden Schwetzingen und Brühl.
Schwetzingen und Brühl mit der EEB

Termine:

Freitag, 13. Januar 12: 18.00 - 21.30 Uhr;
Samstag, 14. Januar 12: 9.00 - 12.00 Uhr

Freitag, 27. Januar 12: 19.00 - 21.30 Uhr;

Samstag, 28. Januar 12: 9.00 - 12.00 Uhr

Ort: Evang. Gemeindezentrum Brühl, Hockenheimer Str. 3 in Brühl

Referenten: Doris Eckel-Weingärtner und Pfarrer Andreas Maier



Nachbarschaftshilfe
Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl
Tel.: 78 02 21
Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen



Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Kontakt: www.lkg-bruehl.de

Sonntag, 11. Dezember

15.00 Uhr Weihnachtsfeier
Predigt: O. Lang
Thema: Dabei sein ist alles!
Ev. Gemeindezentrum

Dienstag, 13. Dezember

19.30 Uhr Lifehouse Jugendkreis
Ev. Gemeindezentrum Jugendraum
Ev. Gemeindezentrum

Sonntag, 18. Dezember

18.30 Uhr Gottesdienst
Predigt: O. Lang
Thema: Advent – endlich Schluss mit den Heimlichkeiten
Ev. Gemeindezentrum

WEIHNACHTS FEIER



Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimerstr. 3, Brühl

Einladung
zur Weihnachtsfeier der
Landeskirchlichen
Gemeinschaft Brühl.
U.a. mit Krippenspiel,
Weihnachtsliedern, Kaffee & Kuchen ...
Thema: Dabei sein ist alles!

11. Dezember 2011, um 15 Uhr
Evang. Gemeindezentrum Brühl

Gäste sind herzlich willkommen!
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Parteien





CDU

BRÜHL/ROHRHOF

Besuchen Sie uns im Internet: www.cdu-bruehl-rohrhof.de

CDU-Christbaumaktion am 07.01.2012

Wie jedes Jahr holt der CDU-Gemeindeverband am Samstag, 7. Januar 2012, Ihren Christbaum gegen eine Spende ab, die wieder einem gemeinnützigen Zweck in unserer Gemeinde zugutekommt. Bitte stellen Sie Ihren abeschmückten Weihnachtsbaum bis 9.30 Uhr auf den Gehweg vor Ihrem Haus und befestigen Sie daran einen Zettel mit Namen und Adresse, damit wir die Spende bei Ihnen abholen können. Hängen Sie bitte kein Geld direkt an den Baum! Sollten Sie einen höheren Betrag spenden wollen und eine Spendenquittung wünschen oder während der Baumabholung nicht zu Hause sein, überweisen Sie Ihre Spende bitte unter Angabe Ihres Namens und der Anschrift auf unser Konto mit der Nummer 21001228 bei der Sparkasse Heidelberg (BLZ 672 500 20). Wo gearbeitet wird, passieren auch mal Fehler! Sollten wir tatsächlich einen Baum vergessen haben, rufen Sie uns bitte bis spätestens 13.00 Uhr an (Tel. 0157/75727078). Danach stehen uns leider keine Transportfahrzeuge, d.h. Abholmöglichkeiten, mehr zur Verfügung, wofür wir um Ihr Verständnis bitten.

Grüne Liste Brühl

www.grueneliste-bruehl.de



Unsere 41. Altpapiersammlung wird von Schülern der Klasse 10d der Marion-Dönhoff-Realschule unterstützt, die sich mit dem Erlös aus der Altpapiersammlung die Klassenfahrt finanzieren.

Mit unserer Sammlung tragen wir einen erheblichen Anteil zur Schonung unserer Umwelt bei. Geeignet sind Zeitungen, Illustrierte, Kataloge und Kartonagen.

Das gesammelte Altpapier wird vom Papierverwerter in div. Qualitätsklassen geteilt, gebündelt und geht direkt in die Papierwerke. Bitte achten Sie darauf, dass keine Kunststoffe, Folien, Tapeten, Styropor-Verpackungen oder Hygienepapiere dabei sind.

Gebrauchte Bücher werden gesondert angenommen. Diese übernimmt **Peter Hastetter**. Der Erlös aus deren Verkauf geht über den Förderkreis Dritte Welt als Unterstützung an unsere Partnergemeinde Dourtenga.

Zum Aufwärmen halten wir heißen Apfelpunsch für Sie bereit.

Treffen der Grünen Liste Brühl

Die Mitglieder der GLB treffen sich zum weihnachtlichen Zusammensein am **Sonntag, den 18.12.2008 um 17.00 Uhr** auf dem Weihnachtsmarkt im Garten der Villa Meixner. Bei einem Becher Glühwein wollen wir uns gemeinsam auf die Weihnachtsfeiertage einstimmen.

Kulturelles

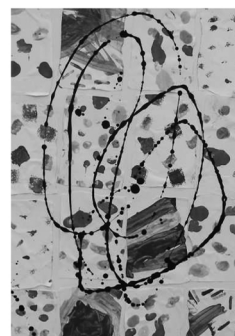


Jugendkunstschule Brühl

Ferienprojekt !!!

Druck- und Experimentiertage

02.01. bis 05.01.2012, 4 Vormittage
9.00 - 12.00 Uhr, 16 Ustd.
Für Kinder von 7 - 12 Jahren



Habt ihr Lust, mit witzigen Alltagsgegenständen wie Zehenspreizern und Flip-Flops zu drucken und verschiedene Zufalls-techniken auszuprobieren? Dann macht mit und fertigt aus den schönsten Bildern euren eigenen Kalender für das Jahr 2012.

Das Material wird gestellt und ist in der Kursgebühr enthalten. Bitte bringt einen Malkittel mit bzw. tragt Kleidung, die schmutzig werden darf!

Leitung:
Ort:

Andrea Tewes
Mehrzweckraum am Schwimmbad
(gegenüber der Schillerschule)
Rathauspforte, Hauptstr. 1, Tel. 2003-0
46,- Euro

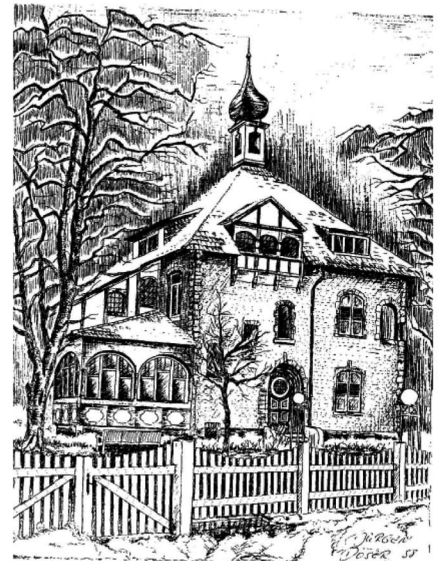
Anmeldung:
Gebühr:

Weihnachten in der Villa Meixner

Samstag, 17. Dezember 2011, 14 – 19 Uhr

Sonntag, 18. Dezember 2011, 11 – 19 Uhr

Am 4. Adventswochenende erstrahlt die Villa Meixner wieder in weihnachtlichem Glanz. Zum 17. Mal veranstaltet die Gemeinde Brühl ein kleines Weihnachtsfest in der wunderschönen Atmosphäre der Jugendstilvilla mit altem und neuem Kunsthandwerk, Musik und Gesangsdarbietungen, Überraschungen für Kinder, Weihnachtsleckereien u. v. m.



68782 Brühl
Schwetzinger Straße 24

Für das leibliche Wohl sorgt der Kulturfreundeskreis.

Kunsthandwerker – Teilnehmerliste

Innerhalb der Villa Meixner

Apfelgut Zimmermann flüssige Apfelprodukte (Essig, Destillate, Apfelsecco)

Bücherinsel Bücher und mehr

Gudrun Bauer Dekorative Malerei & Patchwork

Etla Breyer-König Schmuck der sitzt

Henrike Dreisbach Papierwerkstatt

Brigitte Heinecke feine Naturseife, „Lavendelherzlichkeiten“

Helga Holler Glaskugeln mit winterl. und weihnachtl. Motiven

Katharina Huwe Teddybären und Tiere zum Liebhaben

Klaus Kaufmann Springerlemoдел und Gedrechseltes

Heiderose Handgefertigte Hüte + Cappen

Kruppa-Zimmer

Birgit Meinhardt Mundgeblasenes Glas mit Vorführung

Elke Meininger Kreuzsticharbeiten

Sabine Peters Exklusive und edle Designeraccessoires handgearbeitete Schals, Stolen, Stulpen

Sigrid Pfenninger Figuren aus Ton

Herbert Tögel Kinderspielzeug aus Holz

Christiane Treiber Wollfiguren

Ewa Volkert Schmückendes für die Frau

Brigitte Wehrle Weihnachtliches Origami

Richard Wetzol

Überraschungen aus der Zündholzschachtel

Antje Zwitz

Puppen und Puppenkleider nach Maß

Remise

Monika Krieger

Geschenke aus Holz, Ton oder Filz

Bernd Weber

Hausgemachte Marmelade, Liköre, Obstbrände

Garten

Thomas Fautz

Frische Weihnachtsbäume aus dem Schwarzwald

Wolfram Gothe

Lebkuchenbacken für Kinder Kaffee, Kuchen, Weihnachtsgebäck und Stollen

Waltraud Gualano

Kinderkarussell

Günter Martin

Honig und mehr

KV Kollerkröten

Waffeln, Kinderpunsch, Kinderaktivitäten

Dieter Schlupp

Kräuter und Gewürzmischungen

Käsemanufaktur Müller Käsespezialitäten aus eigener Herstellung



RAHMENPROGRAMM

SAMSTAG, 17. DEZEMBER 2011, 14.00 – 19.00 UHR



13.00 – 15.00 Uhr	<i>Drehorgel-Weihnachtsmann Kurt Bender</i>
14.00 – 16.30 Uhr	<i>Kutschfahrten mit Frau Konc</i>
14.00 – 19.00 Uhr	<i>Kinderkarussell (Waltraud Gualano)</i>
14.00 – 18.00 Uhr	<i>Kinderbäckerei (Bäckerei Gothe)</i>
15.00 – 18.00 Uhr	<i>Dosenwerfen (KV Kollerkröten)</i>
15.00 Uhr	<i>Eröffnung</i> <i>Weihnachtliche Einstimmung mit Kindern der</i> <i>Kernzeit/Hort/Betreuung der Schillerschule</i>
15.30 Uhr	<i>Nikolausbesuch</i>
16.30 Uhr	<i>Weihnachtliche Lieder mit der Gruppe Fine-Art-Music</i>
17.00 Uhr	<i>Weihnachtliche Klänge der Jagdhornbläser der SG</i>
17.45 Uhr	<i>Weihnachtslieder mit dem MG V Sängerbund Brühl</i>
18.15 Uhr	<i>Weihnachtliche Weisen des 1. Badischen Alphorntrios</i>

SONNTAG, 18. DEZEMBER 2011, 11.00 – 19.00 UHR

11.00 – 18.00 Uhr	<i>Kinderkarussell (Waltraud Gualano)</i>
11.00 – 18.00 Uhr	<i>Kinderbäckerei (Bäckerei Gothe)</i>
13.00 – 15.00 Uhr	<i>Drehorgel-Weihnachtsmann Kurt Bender</i>
14.00 – 16.30 Uhr	<i>Kutschfahrten mit Frau Konc</i>
15.00 – 18.00 Uhr	<i>Dosenwerfen, Schleuderbilder (KV Kollerkröten)</i>
15.00 Uhr	<i>Weihnachtslieder mit dem Kinderchor der Jahnschule</i>
15.30 Uhr	<i>Nikolausbesuch</i>
16.30 Uhr	<i>Weihnachtsmusik mit der Brühler Bläserakademie</i> <i>(Jugendblasorchester)</i>
17.15 Uhr	<i>Weihnachtslieder mit dem GV Konkordia Brühl</i>
18.00 Uhr	<i>Weihnachtsmusik mit der Brühler Bläserakademie</i> <i>(sinfonisches Blasorchester)</i>

Für das leibliche Wohl sorgt der Kulturfreundeskreis

Für die Veranstaltung ist die Friedensstraße im Bereich der Villa Meixner von Freitagmittag bis Sonntagabend gesperrt. Parkplätze stehen auf dem benachbarten Messplatz zur Verfügung.

Kultur in Brühl

**Donnerstag, 26. Januar
2012,
20.00 Uhr, Festhalle**

**Lüder Wohlenberg
„Spontanheilung“ – Wunder
gibt es immer wieder!**



Eintritt:
17,-€ bis 21,-€ +
AK 2,-€,
Einzelplatz-
nummerierung



**Freitag, 02. März 2012,
20.00 Uhr, Festhalle**

**EVAS SCHWESTERN mit Ihrer Revue
„Frauen regier`n die Welt“**



Eintritt:
12,-€ bis 16,-€ + AK 2,-€,
Einzelplatznummerierung

**Donnerstag, 29. Dezember 2011,
15.00 Uhr, Festhalle**

KINDERVERANSTALTUNG ab 3 Jahren

„Die Glücksfee“



Es gibt auf der ganzen
Welt dreitausenddreihun-
dertdreißig Glücks-
feen. So ungefähr. Und
Pistazia ist die allerbeste!
Ihr Spezialgebiet sind
Miesepeter.

Eintritt: 6,-€ + 1 TK

**Samstag, 07. Januar 2012,
20.00 Uhr, Festhalle**

**Viktor Viktoria Travestie Revue
Präsentiert die neue
Revueshow**

„CRAZY“



Eintritt: 15,-€ bis 21,-€
Einzelplatznummerierung

**Verschenken Sie Kultur zum
Weihnachtsfest**



Kulturgutscheine können Sie an
der Rathauspforte erwerben.

Freitag, 23. März 2012,
20.00 Uhr Festhalle

**Pe Werner mit ihrem neuen
Bühnenprogramm „Turteltaub“**



In ihrem neuen
Bühnenprogramm
„Turteltaub“ zieht Pe
Werner wieder
einmal alle Register
ihres Könnens.

Eintritt: 22,-€ bis
28,- €, AK + 3,-€,
Einzelplatznummer
ierung



Freitag, 09. März 2012,
20.00 Uhr, Festhalle

Gastspiel des Theaters Hemshofschachtel
mit der neuen Mundartkomödie von Rüdiger
Kramer

„Jesses nä, so ä Theater“
mit

Publikumsliebling Marie-Louise Mott



Eintritt: 15,-€ bis 18,- €, AK + 3,- €,
Einzelplatznummerierung



Kartenvorverkauf

Rathauspforte, Tel.
(06202) 2003-0

Freitag, 20. Januar 2012,
20.00 Uhr, Villa Meixner



Franz Josef Feimer
„Spagat“ piano-Kabarett

AUSVERKAUFT

Bei entsprechender Nachfrage findet am
Donnerstag, 19.01.2012 eine Zusatzveranstaltung
statt!

Letzte Gelegenheit zum Besuch der Ausstellung in der Villa Meixner

Werner Reinisch

bis Sonntag, 11. Dezember 2011



Der 80 jährige Künstler kann auf eine über 40 jährige Ausstellungsepoche zurückblicken. Er wurde 1930 als Deutscher in Tschechien geboren. Durch seine Vertreibung kam er 1948 mit seiner Familie nach Brühl. Sein Abitur legte er in Schwetzingen ab. Geprägt wurde Werner Reinisch durch Erich Heckel als er sein Studium an der staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Karlsruhe absolvierte.

Er lebt und wirkt mit großem Elan seit über 40 Jahren in der Ardèche (Südfrankreich). Seit 1966 zeigt er seine Werke auf Ausstellungen in Deutschland und Frankreich.

Im Rahmen der Ausstellung wird der neue Reinisch - Kalender 2012 präsentiert.

Öffnungszeiten:

Sa. 14.30 – 17.00 Uhr

So. + Feiertag 14.00 – 17.30 Uhr

Villa Meixner – Schwetzingen Str.24 – 68782 Brühl

Parkmöglichkeiten auf dem nahe gelegenen Messplatz

Vereine



Jahrgang 1948/1949

trifft sich am **Dienstag 13. Dezember ab 19 Uhr im „Hotel Brühler Hof“** zum gemütlichen Beisammensein.

Stammtisch „Groiner“

Unser letzter Stammtisch im Jahr 2011 findet am 13.12.11 im 18.30 Uhr im Sportpavillon statt.

Allen Freunden und Bekannten eine gesegnete Weihnacht und ein friedvolles neues Jahr.

Der Vorstand



Behindertensportverein 1973 Brühl e.V.

Schwimmabteilung

Die letzte Schwimmstunde des Jahres findet am kommenden Donnerstag von 18 - 19 Uhr statt.

VdK-Ortsverband Brühl



Mitglieder und Freunde des Ortsverbandes fahren zum Weihnachtsmarkt nach Rüdesheim

Den Zauber der Weihnachtszeit wollten die VdKler und Freunde auf dem Weihnachtsmarkt in Rüdesheim erleben. Bereits in den

Bussen erfuhr man von der Vorsitzenden Anni Körber Interessantes über den internationalen Weihnachtsmarkt.

In Rüdesheim angekommen, ging man in ein uriges Lokal um gemeinsam, bei einem Essen, sich für den langen Tag zu stärken. Danach konnte jeder auf seine Weise den Weihnachtsmarkt erkunden.

Budenzauber, Lichterschein und viele Verkaufsstände, auch aus den europäischen Nachbarländern, Händler aus Ungarn, England und Norwegen, um nur einige zu nennen, boten ihre Erzeugnisse an. Beim Bummel über den Markt waren viele begehrenswerte Dinge zu entdecken. Einer der schönsten Weihnachtsmärkte lud zum Schauen und Kaufen ein.

Einige Brühler zog es in ein Café um den echten Rüdesheimer Café zu genießen. Andere wurden zu Glühwein, Jagertee oder Punsch zum Aufwärmen animiert.

Zu jeder vollen Stunde erinnerte uns das Glockenspiel vom Schlossturm, wie schnell die Zeit vergangen ist.

Gegen Abend konnte man das große bunt beleuchtete Fenster der St.-Jakobus-Pfarrkirche bewundern.

Mit bleibenden Eindrücken trat man die Heimfahrt an, Anni Körber dankte den Teilnehmern dafür, dass sie über das Jahr dem VdK verbunden blieben.

AÖ

Die **vorweihnachtliche Feier des VdK-OV** findet am Samstag, 10. Dezember 2011, um 14.00 Uhr in der Festhalle Brühl statt.

Neben einem ansprechenden Programm gibt es Kaffee und Kuchen (ein Kaffeegedeck möge mitgebracht werden) und jedes anwesende Mitglied erhält ein kleines Präsent.

Dazu eingeladen sind die Mitglieder mit ihren Angehörigen, aber auch die VdK-Freunde, die sich immer an den VdK-Fahrten beteiligen.

AK

Bund der Selbständigen Ortsverband Brühl und Rohrhof



Die Glückssterne leuchten wieder!

Er gehört in Brühl und Rohrhof inzwischen schon traditionell zum alljährlichen Vorweihnachtsprogramm: der Sterneverkauf in den Geschäften der BDS-Mitglieder.

Ende November startete wieder die Aktion des BDS unter dem Motto „Helfen mit dem Weihnachtsstern“ in allen teilnehmenden Geschäften. Mit dem Kauf eines Sterns zu 1 Euro kann man übrigens gleich zweifach gewinnen, zum einen attraktive Preise bei der Gewinnerziehung und zum anderen tut man gleichzeitig etwas Gutes. Der Erlös der Aktion kommt nämlich wieder Brühler Kindern zugute, er geht an den neu gegründeten Verein „**Hilfe für Brühler und Rohrhofer Kinder**“. Dieser Verein unterstützt Kinder in enger Abstimmung mit den jeweiligen Klassenlehrern ganz gezielt mit Schulstartergutscheinen und Schulmaterial einerseits, andererseits wird neben diesem rein materiellen Aspekt aber auch die Integration, das „Dabei sein“ ermöglicht, indem durch Gelder des Vereins beispielsweise Eintrittskarten für das Schwimmbad, Sportkurse oder Zuschüsse zu Klassenfahrten finanziert werden. Die Hilfe setzt da an, wo andere Fördermöglichkeiten nicht greifen. „Wir sind ein Teil von Brühl und wollen uns für unsere Brühler Mitbürger engagieren“, erklärte BDS-Werbeleiterin Monika Zoepke dazu.

Insofern gibt es bei der BDS-Weihnachtsaktion also nur Gewinner. Jeder verkaufte Stern zählt!

bh

Katholische Frauengemeinschaft Brühl



Adventsfeier der Katholischen Frauengemeinschaft Brühl (kfd) am 01.12.11

Ein Gottesdienst, gestaltet vom Liturgieteam, bildete den Auftakt der diesjährigen Adventsfeier der Katholischen Frauengemein-

schaft Brühl (kfd). Das Thema „Geht in die Nacht und sucht den Stern“ bildete den roten Faden, der sich durch den gesamten Abend zog.

Das Licht als Inbegriff von Liebe, Wärme und Besinnung wurde aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet. Präses Pfarrer Walter Sauer und die Teamsprecherin der kfd, Gerda Gaisbauer, freuten sich 3 neue Mitglieder in die Frauengemeinschaft aufnehmen zu können. Musikalisch sorgte der Organist und Ulrike Klein mit ihrer klaren Stimme für eine besinnliche Stimmung.

Nach dem Gottesdienst hieß Gerda Gaisbauer, im festlich geschmückten Saal des Pfarrzentrums, alle Mitglieder herzlich willkommen. Namentlich nannte sie Präses Pfarrer Walter Sauer, Pastoralreferentin Martina Gaß, die beiden Ehrenvorsitzenden Liselotte Maurer und Gabriele Kölbl, der sie auch für die leckeren Früchtebrote dankte, sowie die beiden ehemaligen Teamsprecherinnen Gudrun Ebert und Maria Herschlein.

Ein besonderer Dank ging an das Team um Vroni Pfister für die liebevolle Verpackung des kleinen Präses, welches jedes Mitglied am Platze vorfand. Mit einem gemeinsam gesungenen Lied startete das Programm moderiert von Gerda Gaisbauer.

Über das Thema „Was die Sterne sagen“ reflektierten Beatrix Bauer, Inge Fickeisen, Maria Herschlein, Gabi Jordan, Gabriele Kleinhans und Rita Kühner. Als sichtbares Zeichen hefteten sie große Sterne an einen Wandbehang.

Danach griff Beatrix Bauer den roten Faden des Lichtes in ihrem Gedicht „Folge dem Stern“ erneut auf. Inge Fickeisen regte mit ihrer Geschichte „Vom Christkind und dem werbenden Gott“ alle Anwesenden an, über den tieferen Sinn des Christkinds nachzudenken. Dazu sorgte Ulrike Klein, begleitet am Klavier von Mechtild Mehrer, mit 2 Liedern für weihnachtliche Stimmung.

Es ist Tradition im Rahmen der Adventsfeier den langjährigen Mitgliedern für ihre Treue und Unterstützung zu danken.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden in Abwesenheit Brunhilde Schimmele und Christine Sutor geehrt, ebenso Ingrid Bräumer, die in diesem Jahr einen besonderen Geburtstag feierte und sich seit 19 Jahren aktiv in die Frauengemeinschaft einbringt. Als sichtbares Zeichen wurde eine Urkunde des Erzbischöflichen Ordinariats Freiburg, ein Weihnachtsstern und ein kleines Präsent übergeben.

Für ihr ehrenamtliches Engagement in der kfd erhielten Maria Herschlein und Doris Siebert den Ehrenamtspass der Gemeinde Brühl. Ein ganz besonderer Dank ging an Hildegard Zorn. „Hildegard Zorn war Adventsbasar; es gab kein Stück Stoff, aus dem sie nicht noch irgendetwas gezaubert hätte“, führte Gerda Gaisbauer aus. Sie dankte ihr für ihr großes Engagement, für die Leitung der Handarbeitskasse und des Basars, der nun in andere Hände übergehen wird. Mit sichtlicher Rührung nahm sie einen prächtigen Blumenstrauß sowie ein Geschenk entgegen und bedankte sich mit der Versicherung, dass ihr der Adventsbasar immer viel Freude bereitet habe.

Das Programm wurde fortgesetzt von Maria Herschlein, die die Geschichte „Vom kleinen Engel Norbert“ vortrug, der im Rahmen seiner Ausbildung zum Erzengel das wahre Geheimnis der Liebe erkannte, das darin liegt, dass man mit dem anderen teilt. Darauf folgte das Gedicht „Dein Engel“ vorgetragen von Gabi Jordan. Sie gab auch das Ergebnis der Gottesdienstkollekte bekannt.

Über € 510,- können jetzt der Kinderhilfe Bethlehem und dem Caritas Baby Hospital überwiesen werden. Den musikalischen Abschluss bildete der Spontanchor mit dem Lied Marien-Advent.

Gerda Gaisbauer dankte allen nochmals herzlich und wünschte einen guten Nachhauseweg, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

gck



Briefmarken sammeln – Chancen eröffnen

Seit mehr als 25 Jahren gibt es die Briefmarkenaktion von Kolping International. Die Kolpingsfamilie Brühl beteiligt sich an dieser Aktion, die im Jahr 2009 einen Erlös von 17.000,- Euro erwirtschaftet hat. Gesammelt werden gebrauchte Briefmarken: Einheits-

marken, Wohlfahrts- und Sondermarken, ausländische Marken, auch Briefmarkenalben aus Nachlässen.

Die Briefmarken werden von Mitgliedern der Kolpingsfamilie ausgeschnitten, sortiert und an die Sozial- und Entwicklungshilfe nach Köln weitergeleitet und verkauft. Der Erlös wird für berufsbildende Maßnahmen in Lateinamerika, Afrika und Asien eingesetzt. So erhalten junge Menschen eine Chance, durch berufliche Qualifikation den Weg aus der Armut und Perspektivlosigkeit zu finden.

Die Briefmarken können am **Montag, 12. Dezember ab 19.00 Uhr** direkt im Pfarrzentrum (unterer Eingang) abgegeben werden. Sie werden auf Wunsch aber auch abgeholt von Franz Steck (Tel. 71547) oder von Helmut Schlör (Tel. 72543). Die Kolpingsfamilie bedankt sich herzlich bei allen Sammlern.

Katholisches Altenwerk Brühl

Das kath. Altenwerk lädt alle Seniorinnen und Senioren zur Adventsfeier am 14. Dezember um 14:30 Uhr in das kath. Pfarrzentrum ganz herzlich ein.

Bei besinnlichen Stunden möchten wir Sie auf das Weihnachtsfest einstimmen.

Frau Maria Becker, Tel. 72308 übernimmt den Fahrdienst.

Gesangverein Konkordia 1859 Brühl e.V.



Konkordia lädt zur Weihnachtsfeier ein

Traditionell beschließen die Sänger der „Konkordia“ mit ihrer Weihnachtsfeier das Jahr. Hierzu laden die Sänger alle Mitglieder am Samstag, 17. Dezember ab 18 Uhr 30 in die Festhalle Brühl ein. Geboten wird ein besinnliches, kurzweiliges Programm. Neben Ehrungen verdienter Mitglieder der Jahre 2010 und 2011 findet wieder eine reichlich bestückte Tombola statt.

Leider kommt in diesem Jahr kein Theaterstück zur Aufführung, da nicht ausreichend Mitwirkende gefunden werden konnten. Die Brühler und Rohrhofer Bevölkerung ist eingeladen, einige Stunden mit den Sängern zu verbringen. Saalöffnung ist 17.30 Uhr, der Eintritt ist frei.

fwv



Frauensingkreis Brühl

Lasst uns froh und munter sein, und uns recht von Herzen freuen!

Alle Mitglieder und Freunde des Frauensingkreises Brühl sind herzlich eingeladen, am Montag, den 19.12.2011 in der Festhalle Brühl um 19.30 Uhr (Saalöffnung um 18.30 Uhr) sich mit uns, auf die schönste Zeit im Jahr, durch Wort und Musik einstimmen zu lassen. Im Rahmen dieser feierlichen Singstunde werden wir langjährige Mitglieder ehren, sowie den Ehrenamts-Pass überreichen.

A.H.



Die Rohrhofer Göggel e.V.

Kartenvorbestellung für die Veranstaltungen

Die Jubiläums-Prunksitzung wirft bereits jetzt ihre Schatten voraus. Als Weihnachtsgeschenk jetzt schon Karten sichern.

Nutzen Sie unseren neu eingerichteten Ticketservice und bestellen Sie Ihre Eintrittskarten bequem und problemlos online unter:

www.ticketservice.cvrg.de

Große Prunksitzung am 04.02.2012, 19:01 Uhr, Eintritt 14,- €

Rosenmontagsball am 20.02.2012, 20:11 Uhr, Eintritt 10,- €

Bei einer Bestellung ab 15 Karten (Prunksitzung und/oder Rosenmontagsball) reduziert sich der Eintrittspreis um 2,- € pro Karte.

Der Kartenvorverkauf beginnt am 27.12.2011, dieses Jahr erstmalig bei **News&more** – Lottoannahmestelle – Adlerstraße 1 in Rohrhof. Ab diesen Tag können dort auch die über unseren Ticketservice vorbestellten Karten abgeholt werden.



Abt. Handball

Jahreshauptversammlung der Handballabteilung

Die alljährliche Jahreshauptversammlung der Handballabteilung des TV Brühl findet am 13. Januar 2012 um 19 Uhr im TV-Clubhaus statt.

Anträge sind ausnahmslos schriftlich bis zum 30. Dezember an die Abteilungsleitung zu richten.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht Abteilungsleiter
3. Bericht Damenwartin
4. Bericht Herrenwart
5. Bericht Jugendwart
6. Bericht Kassenwart
7. Bericht Kassenprüfer
8. Entlastung der Abteilungsleitung
9. Anträge
10. Verschiedenes

Wassersportverein Brühl 1933 e.V.

Adventskaffee

Am Sonntag, den 11. Dezember 2011, laden wir alle Mitglieder des Wassersportvereins Brühl 1933 e.V. ganz herzlich zum Adventskaffee im Bootshaus ein. Beginn: 15.00 Uhr.



Sportgemeinde Brühl

Jagdhornbläser

Das schöne Fest am Hubertustag mit sozialen Gedanken verbunden



Scheckübergabe

„Sie beschenken den Menschen mit ihrer Veranstaltung doppelt Freude“, erklärte Waltraud Kieber-Weiblen von der Nachbarschaftshilfe, als ihr der Leiter der Brühler Jagdhornbläser, Hans-Peter Ertl, einen Scheck über 500 Euro überreichte. Das Geld war beim Hubertusessen rund um die Villa Meixner zusammengekommen. Und dies sei die erste Freude, so Kieber-Weiblen, denn an diesem Tag hätten viele Besucher schöne Stunden genießen können. Jetzt dürften sich zudem Menschen, die vielfach am Rande der Gesellschaft stehen, noch darüber freuen, dass man die Zuwendungen, die sie durch die Nachbarschaftshilfe erfahren, finanziert bekämen. Dafür dankte sie zusammen mit Hans-Peter Ertl allen, die dazu beigetragen hätten, das Geld zu erwirtschaften: den Kerweborscht, der Konkordia, den Aktiven der Jagdhornbläser und vielen, vielen anderen. „Sie alle haben ein Zeichen gelebter christlicher Nächstenliebe gesetzt“, betonte für die kirchlichen Träger der Nachbarschaftshilfe Pastoralreferentin Martina Gaß.

ras

Turnverein Brühl 1912 e.V.



Kameradschaftskreis TV Brühl

Am kommenden Dienstag, den 13. Dezember trifft sich der Kameradschaftskreis mit Angehörigen und Freunden ab 17 Uhr in der Turnhalle des TV-Brühl zu einer kleinen Vorweihnachtsfeier. Saalöffnung ist um 16:30 Uhr.

TV Brühl spielt seine Vorteile gekonnt aus

Badenliga Damen:

TV Brühl – SG Heidelberg/Helmsheim 38:34 (18:16)

In einer torreichen und mit sehr viel Tempo geführten Partie bezwangen die Brühler Damen die SG Heidelberg/Helmsheim verdient mit 38:34 und behaupteten damit weiter erfolgreich ihren fünften Tabellenplatz. Allerdings forderte der spielstarke Aufsteiger dem TVB fast über die ganze Spielzeit alles ab. Den Ausschlag gaben zehn bärenstarke Brühler Minuten (von Minute 45 bis Minute 55) als der TVB aus einem 30:28 eine beruhigende 37:28-Führung herauschoss und die Ausgeglichenheit mit vielen guten Alternativen auf der Bank. Eine davon war auch Torhüterin Ines Zschiesche, die sich als zweite Keeperin hinter Laura Romana Adler zur Verfügung stellte, da sich die beiden etatmäßigen Torfrauen derzeit noch mit Verletzungen herumplagen. Ines Zschiesche, die bei den Brühler Damen 2 mit den Kasten hütet, wurde von Trainer Markus Pfeifer in beiden Halbzeiten eingewechselt und verdiente sich mehrmals den Szenenapplaus der fachkundigen Zuschauer. Der Aufsteiger aus Heidelberg/Helmsheim begann die Partie sehr engagiert und mit viel Druck auf die Brühler Abwehr, die nicht immer den sichersten Eindruck machte. Die beiden wurfstarken Rückraumschützen der SG, Rebecca Lotsch und Denise Bremer, waren kaum zu halten und erzielten zusammen 22 Treffer. Bis zum 9:8 führten die Gäste, dann spielten die Brühlerinnen nach und nach ihre Trumpfkarten aus. Die Tormaschinerie verteilte sich beim TVB eben auf vielen Schultern, hier war übrigens Yvonne Fischer in der Mitte ein belebendes Element und das schwungvolle Angriffsspiel machte der Gästeabwehr das Leben über die ganzen 60 Minuten nicht gerade leicht. Brühl setzte sich zweimal mit drei Toren ab (15:12 und 17:14), aber die SG kam immer wieder in Schlagdistanz. Beim 18:16 ertönte die Pausensirene einer fairen Partie.

Nach dem Seitenwechsel versuchten die Gäste, dem Spiel in eine für sie günstigere Bahn zu lenken. Das misslang, weil Brühl weiter seine Tore schoss und gleichzeitig frische Kräfte auf das Parkett schickte, was den Gästen in der Breite nicht möglich war. Da jetzt auch von beiden Außenpositionen, in Person von Sina Pietsch und Lisa Bühn, schöne Treffer erzielt wurden, gelang es Brühl, sich die SG zahlenmäßig vom Leib zu halten. Dann kamen die bereits erwähnten zehn Minuten, die die Entscheidung brachten. Brühl verschärfte das ohnehin schon hohe Tempo abermals und setzte sich endgültig ab. Damit war der Widerstand der inzwischen auch müde gelaufenen SG gebrochen. Der TVB nahm jetzt das Tempo aus dem Spiel und spielte die Uhr herunter. Der Rest war Ergebniskosmetik für die SG und zwei weitere Pluspunkte für den TV Brühl. Trainer Markus Pfeifer nach dem Spiel: „Heute kann ich mit dem Spiel meiner Mannschaft nicht zufrieden sein. Wir haben nach vorne gut gearbeitet, aber wir dürfen nie und nimmer 34 Gegentore kassieren, das geht einfach nicht.“

TV Brühl: Adler, Zschiesche, Zimmermann (n.e.); Werle (8), Siebenlist (11/4), Hirsch (4), Obsada (1), Schwarz, Pietsch (4), Gross (2), Wagner, Bühn (3), Fischer (4), Naber (1).
ako

Brühler Herren 2 mit hohem Sieg

4. Kreisliga:

TV Brühl 2 – TSG 62 Weinheim 2 41:27 (20:16)

Gegen die TSG Weinheim 2 stand das zweite Heimspiel der Saison auf dem Programm, bei dem es nach zwei Auswärtsniederlagen wieder zu gewinnen galt.

Zunächst sah es so aus, als ob die Gäste aus Weinheim die Partie dauerhaft in Unterzahl mit nur fünf Spielern bestreiten würden. Doch kurz nach Anpfiff fanden sich noch zwei weitere Spieler in der Sporthalle am Schwimmbad ein.

Es machte den Anschein, als hätten sich die Brühler Jungs auf ein leicht zu gewinnendes Spiel eingestellt. Dieser Plan konnte bis zu einem Spielstand von 4:0 auch recht gut umgesetzt werden. Doch nach und nach fanden auch die sehr knapp besetzten Gäste in das Spiel, so dass es bald 10:8 und später dann 14:13 stand. Bis zur Halbzeit konnte Brühl seinen Vier-Tore-Vorsprung allerdings wieder einstellen, so dass es mit einem Spielstand von 20:16 in die Pause ging.

Gleich zu Beginn der 2. Halbzeit merkte man, dass Trainer Patrick Halli seinen Jungs in der Kabine klar gemacht haben musste, dass er eine Niederlage nicht akzeptieren würde, denn die Mannschaft schien wie ausgewechselt. Der Vorsprung konnte schnell auf neun Tore ausgebaut werden. Die immer müder wirkenden Gäste versuchten krampfhaft nicht zu weit zurückzufallen, doch Brühl setzte sich bis zu einem Spielstand von 34:22 immer weiter ab. Weinheim konnte noch zweimal auf nur zehn Tore Vorsprung verkürzen, was die Brühler Jungs aber nicht davon abhielt den Sack zuzumachen. Dass dieses Spiel mit 41:27 gewonnen wurde, lag natürlich an dem guten Zusammenspiel der Mannschaft an sich (vor allem in der 2. Halbzeit), aber auch an der sehr guten Leistung von Torschützenkönig Sven Gaisbauer (15 Tore), der zur Freude seiner Mannschaftskameraden sowohl das 30., als auch das 40. Tor erzielte. Auch Adrian Fuladdjusch und Markus Kohler überzeugten. Christian Seitter, der beim letzten Auswärtsspiel sein Comeback feierte, traf bei einem Siebenmeter und auch unser „Oldie but Goldie“ Jürgen Schäfer konnte einen „Heber“ verwandeln.

TV Brühl: Ausäderer; Baumgartner (4), Gaisbauer (15), Fuladdjusch (7/1), Seitter (1), Halli, Gebhardt, Rudi (2), Knörr (1), Böhm (4), Kohler (5), Engin, Schäfer (1).
SB

Wichtige Punkte im Lokalderby

Kreisliga:

TV Brühl – HG Oftersheim/Schwetzingen 3 30:23 (15:14)

Beim Derby gegen den direkten Tabellennachbarn HG Oftersheim/Schwetzingen 3 wollte sich die Brühler Truppe in der eigenen Halle keine Blöße geben und die zwei Punkte in der Heimat behalten.

Zu Beginn lieferten sich beide Mannschaften ein enges Kopf-an-Kopf-Rennen und gingen zunächst ein hohes Tempo. Die Brühler verpassten oft die Chance, sich vom Kontrahenten abzusetzen und lagen so nur ein bis zwei Tore vor den Gästen. Mit übereilten Abschlüssen, die nicht den Weg ins Tor fanden, setzten sich die Brühler selbst unter Druck und die HG konnte weiter in Schlagdistanz bleiben. Mit zunehmendem Verlauf spielte der TVB vor dem Tor des Gegners sicherer, während Andre Helinski durch glänzende Paraden einige Abstimmungsprobleme in der Abwehr ausbügeln konnte. Doch die HG fand erneut Lücken in der Brühler Abwehr, weshalb Brühl nur mit einem denkbar knappen Vorsprung mit 15:14 in die Kabine ging.

Nach der Pause überrumpelte der Gastgeber die Gäste, die gedanklich noch nicht auf dem Spielfeld waren und der Vorsprung wurde auf 21:16 ausgebaut. Im Angriff spielte der TVB angetrieben vom Publikum nun souverän die Treffer heraus und konnte so die HG auf Distanz halten. Mit einer stabilen Abwehr hatten die Gäste ihre Mühe und kamen so nur unter erheblichem Kraftaufwand zum Abschluss. Dafür fehlte in der Abwehr die Luft und die Brühler erzielten einfache Tore. So war der Sieg der Heimmannschaft gegen Ende der zweiten Halbzeit schon in sicheren Tüchern, da die Schwetzingen nicht mehr gewillt waren, das Spiel komplett zu

drehen. Dadurch konnte der TVB verdient mit 30:23 gewinnen und das Punktekonto um zwei erhöhen.

TV Brühl: Helinski, Weinhardt; Klamm (5), Prokop (3), Herm (3), Huber (3), Martin (3), Zimmermann (3), Dederichs (1), Gaisbauer (2), Grohmann, Göck (3), Misetic (4).

Klarer Brühler Sieg

weibl. A-Jugend, Badenliga:

TV Brühl – TSV Rintheim 35:28 (18:11)

Das letzte Heimspiel der Vorrunde gewannen die Brühler Mädels klar mit 35:28 gegen den TSV Rintheim. Nur zu Beginn ließen die Brühlerinnen dem TSV zu viel Platz und lagen bis zum 5:5 im Rückstand. Danach war der TV Brühl nicht mehr zu stoppen. Gegen den Tabellennachbarn setzte sich der TVB schnell und gekonnt ab (9:6, 13:7 und 16:9). Die Gäste waren trotz allen Einsatzes praktisch chancenlos. In der Pause (Stand 18:11) wurde das weitere Vorgehen abgestimmt. Der TV Brühl spielte auch nach dem Wechsel die Gäste förmlich an die Wand und schoss seine Tore fast nach Belieben (20:12 und 25:13). Jetzt nahm Brühl das Tempo aus dem Spiel und wechselte munter durch. Aber auch dadurch kam Rintheim nie auf mehr als sieben Tore heran. Selbst die rote Karte für Lisa Naber (drei Zwei-Minuten-Strafen) blieb ohne Folgen. Die beiden Außenspielerinnen Nadine Dussel und Lisa Bühn erzielten jeweils sieben blitzsaubere Tore und machten ein ebenso gutes Spiel wie in der Mitte Maike Renkert, die mit ihren zehn Treffern beste Werferin war. Trainer Jack-Roland Klimek: „Obwohl wir einige Chancen liegen gelassen haben, war das ein super Spiel meiner Mädels. Was wir im letzten Halbjahr erreicht haben, ist richtig klasse. Es gibt zwar immer Dinge, die es zu verbessern gilt, aber wenn wir so weitermachen, können wir noch viel erreichen, denn meine Mädels können so einiges.“

TV Brühl: Adler; Dussel (7), Lena Naber, Bühn (7), Schwarz (3), Gross (1), Wagner, Lisa Naber (6/1), Linke (1), Renkert (10/4).

TV Brühl 2 weiter auf Kurs

3. Kreisliga Damen:

TV Brühl 2 – HG Saase 3 25:15 (12:7)

Mit dem souveränen 25:15-Sieg gegen die HG Saase 3 holten sich die Brühler Damen 2 die Tabellenführung wieder zurück. Auch nach dem vierten Spiel behält Brühl seine weiße Weste. Gegen die chancenlosen Gäste machte Brühl von Anfang an klar, wer das Parkett als Sieger verlassen wird. Mit ihrem schnellen Kombinationsspiel erspielten sich die Brühlerinnen immer wieder Einschussmöglichkeiten. Bereits zur Pause war beim 12:7 eigentlich alles gelaufen. Auch in den zweiten 30 Minuten baute Brühl seinen Vorsprung kontinuierlich aus und siegte ohne sich zu verausgaben ungefährdet mit 25:15, wobei sich fast die komplette Mannschaft in die Torschützenliste eintrug.

TV Brühl: Schmahl, Zschiesche; Tomann (3), Stauffer, Körner (1), Wacker, Gaisbauer (6), Ullrich (2), Michel (2), Martin, Linke (7), Weinhardt (4/2), Hirsch.

ako

TV Brühl 2 behauptet weiter die Tabellenführung

weibl. D-Jugend, Kreisliga:

TV Brühl 2 – HSG Hemsbach/Sulzbach 2 17:16 (10:11)

In einem an Dramatik kaum zu überbietenden Spiel behaupteten die Brühler Mädels mit einem hart erkämpften 17:16-Sieg gegen die Gäste von der Bergstraße die Tabellenführung. Die Partie stand auf einem erstaunlich hohen Niveau mit viel Tempo. In dem ausgeglichenen Spiel wechselten die Führungen fast minütlich. Zur Pause führten die Gäste noch 11:10. Aber Brühl war nicht gewillt, die Platte kampflos zu räumen. Auch in der zweiten Hälfte war es ein Match auf Augenhöhe, in dem Brühl erst kurz vor dem Ende erstmals beim 17:15 mit zwei Toren vorne lag. Die HSG verkürzte zwar noch auf 16:17, aber als die Schluss sirene ertönte, waren die Brühler D-Mädchen die glücklichen Siegerinnen.

TV Brühl: A. Lederer, P. Lederer (3/1), Röllinghoff (4), Patzschke (2), Blaschke (3), D. Göbel (, Gress (5), Zuber, Jakob, Marchal.

ako

Negativserie eindrucksvoll beendet**männl. A-Jugend, Sonderstaffel:****TSV Amicitia 06/09 Viernheim – SG Brühl/Ketsch 27:38 (13:18)**

Nach drei sieglosen Spielen verbuchten die Jungs der SG Brühl/Ketsch wieder einen Sieg.

Der Gegner hieß TSV Amicitia Viernheim, der Spielbeginn um 11:45 Uhr war gewohnheitsbedürftig. Dies war vielleicht auch der Grund dafür, dass einige Spieler der SG eine gewisse Aufwachphase benötigten, bevor sie in das Spiel fanden. Zwar konnten die Bälle gleich zu Beginn im gegnerischen Tor untergebracht werden, doch dafür machten einige Abstimmungsfehler in der Abwehr eine schnelle Führung immer wieder zunichte. So gelang es dem Gegner zum wiederholten Male in der ersten Halbzeit zum Ausgleich zu kommen (5:5, 8:8, 11:11).

Erst nach einer Viertelstunde wachten die Akteure der SG auf Betriebstemperatur und verbesserten die Defensivleistung durch erhöhte Laufbereitschaft und der nötigen Aggressivität in der Abwehr. Viernheim hatte nun zunehmend größere Probleme mit der kompakt stehenden 6:0-Abwehr und das überragende Torhütergespann Patrick Ausäderer und Christian Schünemann konnte sich mehrmals auszeichnen, indem sie einige freie Würfe der Viernheimer entschärften. So stand es zur Halbzeit 18:13 für die SG Brühl/Ketsch.

In der zweiten Halbzeit kam die Rückraumachse immer besser in Schwung und so wurden auch vermehrt die leichten Tore aus dem Rückraum erzielt. So trugen sich Sven Gaisbauer, Christian Fendrich und Dominic Rühle vermehrt in die Torschützenliste ein. Viernheim versuchte mit einer 5:1-Deckung darauf zu reagieren, doch die sich daraus resultierenden freien Räume in der Deckung wurden von den Außenspielern und den Kreisläufern effizient genutzt. So wurde der Vorsprung auf 34:22 ausgebaut. Dieser Vorsprung ermöglichte es dem Trainergespann, munter durchzuwechseln.

Am Ende gewann die SG verdient mit 38:27.

SG Brühl/Ketsch: Ausäderer, Schünemann; Böhm (4), Gaisbauer (4), Fendrich (9), Rühle (5), Schwab (6), Weymann, Volz, Diehl (6/2), Löhr, S. Schäfer(2), N. Schäfer(1).

Trainer: Hendrik Knapp und Patrick Dederichs.

Gute Leistung trotz Niederlage**weibl. D-Jugend, Sonderstaffel:****TV Brühl – HSG Hemsbach/Sulzbach 20:26 (10:17)**

Nach drei Siegen in Folge mussten die Brühler D-Mädchen gegen die Tabellenführer der HSG Hemsbach/Sulzbach erstmals wieder eine Niederlage einstecken. Die Gäste stellten sich als spielstarke Truppe vor, die vor allem in der ersten Halbzeit beim Vier-gegen-vier ihre Vorteile hatten. Hier erspielten sie sich auch den Vorsprung (17:10), von dem sie in der zweiten Hälfte zehren konnten. Die Brühler Mädchen, die sich in dieser Saison mächtig gesteigert haben, machten ausnahmslos ein gutes Spiel. Aber die HSG war eben auch nicht von Papp. In der zweiten Halbzeit war das Spiel ausgeglichen, teilweise sogar mit Vorteilen für die Brühlerinnen, die schöne Spielzüge zeigten und ebenso schöne Tore schossen. Die 20:26-Niederlage gegen Hemsbach/Sulzbach war zwar nicht mehr zu verhindern, aber die Brühler Mädchen zogen sich mehr als achtbar aus der Affaire.

TV Brühl: A. Göbel (2/1), Will, Gleich (3/1), Nenninger (2), Müller (7), Traxler, Steinbach (1), Stöhr (3), Tomann (2).

ako

Handballvorschau**10.12.**

13:15 Uhr männl. D-Jugend, Kreisliga Staffel 2

TV Schriesheim 2 – SG Brühl/Ketsch

16:30 Uhr weibl. C-Jugend, Sonderstaffel

TV Brühl – TV Schriesheim

11.12.

10:00 Uhr weibl. D-Jugend, Kreisliga

TV Brühl 2 – TV Schriesheim

11:30 Uhr weibl. D-Jugend, Sonderstaffel

TV Brühl – SG Leutershausen

13:00 Uhr männl. C-Jugend, Sonderstaffel

SG Brühl/Ketsch – JSG Hemsbach/Laudenbach

14:45 Uhr 3. Kreisliga Damen

TV Brühl 2 – TuS 02 Weinheim

16:30 Uhr männl. B-Jugend, Sonderstaffel

HSG Mannheim – SG Brühl/Ketsch

16:30 Uhr Badenliga Damen

TV Brühl – TSV Birkenau

18:30 Uhr 1. Kreisliga Männer

TV Brühl – TB Germania Reilingen 2

**Abt. Boule****Winterturnierserie in Sattelbach**

Das 2. Spiel der Winterturnierserie wurde letzten Freitag als Triplette gespielt. Brühl trat gleich mit 2 Mannschaften an. Beide Teams kamen ohne Probleme durch die Vorrunde und trafen dann im Halbfinale aufeinander. Nach einem Spielstand von 11:2 konnten Willi, Joachim und Andreas das Spiel drehen und gewannen am Ende 13:11 gegen Simone, Sascha und Horst. Im Endspiel trafen die 3 dann auf eine starke Mannschaft von Sattelbach und verloren 13:5. Ziemlich müde, aber stolz auf den 2. und 3. Platz ging es früh morgens um 2.30 Uhr nach Hause.

Alle Jahre wieder ...

Wie inzwischen jedes Jahr nahmen 5 unserer Spieler die Einladung zum Nikolausturnier in Neuthard an. Vom Winde verweht und vom Regen durchnässt wurden 5 Runden Schweizer System im Tête à Tête-Modus gespielt.

Unser bester Spieler in diesem Jahr war Sascha Brucker, der von 72 Spielern den 9. Platz erreichte. Die anderen Spieler verteilten sich von Platz 21 bis 68.

Besonders stolz sind wir auch dieses Mal auf unser jüngstes Mitglied Kevin Singer, der die 5 Runden hervorragend durchspielte und sogar 1 Spiel 13:1 gewann. Auch Franco Singer, der bei seinem ersten Turnier im Mittelfeld landete, gebührt unsere Anerkennung. Allem in allem wieder Mal ein gelungenes Turnier. Ein großes Lob an unsere Boulefreunde vom TV Neuthard, die das Turnier trotz widriger Wetterverhältnisse wieder zu etwas Unvergessenem machten.

(sk)

**Fußballverein 1918 Brühl e.V.****Fußball-Landesliga:****FV Brühl – TSV Michelfeld**

3:1 (1:1)

Der FV Brühl spielt unter Trainer Bernd Oßwald weiter erfolgreich. Auch gegen den TSV Michelfeld gelang mit einem 3:1-Sieg die Revanche für die Vorrundenniederlage. Durch den Erfolg überflügelte der FVB den bis dato punktgleichen Gegner und steht erstmals in dieser Saison in der Fußball-Landesliga auf einem Nichtabstiegsplatz.

Die Gastgeber begannen gut, aber Schiedsrichter Jan-Philipp Mece verweigerte dem FVB in der ersten Minute nach einem Foul an Markus Schulze den fälligen Strafstoß. Die Gäste hingegen gingen mit ihrer ersten gelungenen Aktion in Führung. Carsten Walther verlängerte einen Schuss mit der Fußspitze unhaltbar zum 1:0 für den TSV (6.). Brühl zeigte sich keinesfalls geschockt, aber Savas Badalak mit einem Schuss aus spitzem Winkel (11.) und Markus Schulze aus kurzer Distanz per Kopf (14.), zielten zunächst noch zu ungenau. Nachdem sich der wiedergenesene Lindon Imeri in der 22. Minute auf links durchgesetzt hatte, machte es der Brühler Youngster Schulze besser. Er verwertete die Flanke direkt zum 1:1-Ausgleich. „Wir haben in der ersten Halbzeit versäumt, schon alles klar zu machen“, spielte FVB Coach Bernd Oßwald auch auf die Riesen Chancen von Badalak und Imeri an, die den Ball auch im Nachschuss nicht im Kasten unterbrachten (41.). Nachdem erneut Badalak auf dem Weg zur Brühler Führung im Strafraum hart attackiert wurde, blieb auch diese Gelegenheit ungenutzt (42.).

Kurz nach Wiederanpfiff stand FVB Keeper Stefan Knebel im Mittelpunkt, er klärte zwei Mal gegen Yannik Hess (48. + 49.) ins Toraus. Nach schöner Vorarbeit von Roman Spilger ließen die Gastgeber erneut eine Großchance liegen. Patrick Greulich setzte den Ball aus kurzer Distanz über das Tor (55.). Eine Schrecksekunde hatte Brühl in der 69. Minute zu überstehen, nach einem Ballverlust im Mittelfeld klärte Jens Heuberger gegen den schon geschlagenen Knebel kurz vor der Torlinie. Patrick Greulich brachte den FV Brühl schließlich doch auf die Siegerstraße, er verwandelte per Kopf nach einer Schulze-Flanke zur 2:1-Führung. Alle Zweifel beseitigte letztlich der eingewechselte Cem Kuloglu, der einen Konter erfolgreich zum 3:1-Endstand abschloss (91.). „Wir waren spielerisch überlegen und haben im richtigen Moment die Tore gemacht“, freute sich Bernd Oßwald über den positiven Jahresabschluss seiner Mannschaft.

FVB: Knebel – Schulze (81. Staudter), Distelrath, K. Heuberger, Müller, J. Heuberger, Badalak, Örgel (66. Kuloglu), Spilger, Imeri, Greulich (88. Dorn)

Torfolge: 0:1 Walther (6.), 1:1 Schulze (22.), 2:1 Greulich (80.), 3:1 Kuloglu (91.)

Beste Spieler: Müller, Imeri – Walther
vm

Fußball-Kreisklasse A:

FV Brühl 2 – MFC 08 Lindenhof 3:6 (2:3)

Der FV Brühl 2 konnte seinen Heimvorteil nicht nutzen und musste gegen Lindenhof eine deutliche 6:3-Niederlage hinnehmen.

Brühl hatte zwar durch Cem Kuloglu die erste Möglichkeit (3.), aber Danyal Yertan brachte die Gäste bereits in der achten Minute in Führung, die Kuloglu nach Vorarbeit von Körner egalisierte (15.). Martin Gruschka brachte den MFC in der 31. Minute per Foulelfmeter erneut in Führung und nur zwei Minuten später war Christoph Wintschel mit einem abgefälschten Distanzschuss zum 1:3 erfolgreich. Kuloglu hielt den FVB im Spiel, er verkürzte noch vor dem Halbzeitpfiff auf 2:3 (38.).

Im zweiten Spielabschnitt fand Brühl zunächst gar nicht ins Spiel, Gruschka erhöhte folgerichtig auf 2:4 (50.). Nach dem Anschlusstreffer durch den A-Jugendlichen Kevin Medina (70.) sah auch das Spiel der Gastgeber wieder besser aus, aber Fahrrad Mendiyan brachte die Gastgeber endgültig auf die Siegerstraße (85.). Den Schlusspunkt zum 3:6 setzte Miguel Quadrado in der 89. Minute.

Torfolge: 0:1 Yertan (8.), 1:1 Kuloglu (15.), 1:2 Gruschka (31. FE), 1:3 Wintschel (33.), 2:3 Kuloglu (38.), 2:4 Gruschka (50.), 3:4 Medina (70.), 3:5 Mendiyan (85.), 3:6 Quadrado (89.)

vm

FV Brühl 2 spielt am Samstag in Rheinau

Die Landesliga hat das Fußball-Jahr 2011 bereits beendet. In der Kreisklasse A steht am Wochenende noch ein Spieltag auf der Terminliste. Die zweite Mannschaft des FV Brühl steht nach der Niederlagenserie der letzten Spiele erneut vor einer hohen Hürde. Bereits am **Samstag um 14.30 Uhr** gastiert die Hoffmann-Elf beim SC RW Rheinau 2.

vm

Brühler Fußballer als Nikolaus im Kinderheim

Beim FV Brühl spielen rund 350 Kinder und Jugendliche aktiv Fußball. Auch in diesem Jahr wurden aus Spenden großzügige Nikolaustüten für den Nachwuchs gefüllt und auf dem diesjährigen Brühler Nikolausmarkt durch Spieler der Aktivität an die kleinen Kicker und deren Geschwister verteilt. Ein besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang Müslüm Ucar von der Früchte-Ecke Brühl für die großzügigen Sachspenden.

In diesem Jahr wurden rund 100 Nikolaustüten nicht abgeholt. Die Organisatoren Nils Körner und Thomas Walter besuchten daraufhin spontan mit Spielern der 1. und 2. Mannschaft des FVB (Johannes Thiel, Patrick Greulich, Christian Distelrath) das Katholische Kinder- und Jugendheim St. Josef in MA-Käfertal, um im Rahmen der dortigen Nikolausfeier als Nikolaus in den jeweiligen Wohngruppen den Kindern die Tüten persönlich zu übergeben. „Die glücklich blickenden Kinderaugen werde ich so schnell nicht vergessen ...“ zeigte sich nicht nur Abteilungsleiter Nils Körner sichtlich beeindruckt.

Bei einem Rundgang mit Gruppenleiterin M. Kohl durch die Räumlichkeiten erfuhren die Brühler einiges über das älteste Kinderheim in und um Mannheim (160 Jahre). Die internen Fußballmannschaften des Kinder- und Jugendheims brachten dabei zum Ausdruck, dass sie derzeit nur gegen sich selbst spielen. In den nächsten Wochen sollen Möglichkeiten einer künftigen Kooperation geprüft werden.

DS

Grasshoppers Event-Fußballcamp auch 2012 beim FV Brühl

Beim Fußballverein Brühl wurden in den letzten Tagen die Verhandlungen mit der Bernd-Voss-Fußballschule über ein Eventcamp 2012 zum Abschluss gebracht.

Das einzigartige Bernd-Voss-Eventcamp zählt zu den beliebtesten Fußballcamps im deutschsprachigen Raum. In der Schweiz hat sich der Fußball-Rekordmeister Grasshoppers-Club Zürich (27 Meisterschaften) längst die Dienste des Eventcoachs gesichert.

Bernd Voss und sein professionelles Trainerteam reisen mit reichhaltigem Equipment in die Hufeisengemeinde. In der neuen Street-Arena dürfen die Kleinfeldturniere wie die Mini-WM und die Champions League nicht fehlen. Kleine gegen Große, etwas Schwächere gegen Stärkere, ganz nach dem Motto: Zurück zum Straßenfußball. Weitere Höhepunkte wie Fußball-Tennis-Turnier, Torwand-As, Technik-Parcours, Freistoß-Künstler und natürlich das Spiel „Eltern gegen Kinder“ am Abschlusstag stellen einen wesentlichen Bestandteil der Fußball-Camps dar.

Das zweite Bernd-Voss-Fußball-Eventcamp in der Metropolregion findet in der Zeit vom 20. bis 24. August 2012 auf dem Sportgelände des FV Brühl (Alfred-Körper-Stadion) statt. Teilnehmen können junge Kicker im Alter zwischen 5-13 Jahren, auch Nichtmitglieder sind willkommen. Die jungen Kicker sind täglich von 10.00 – 17.30 Uhr bei „Vollpension“ auf der Anlage. Anmeldungen können direkt beim Veranstalter (www.bv-fussballcamps.de) telefonisch unter 05933/649143 oder per E-Mail an info@bv-fussballcamps.de vorgenommen werden.

Die Teilnahmegebühr beträgt für 5 Tage 160,00 Euro (Frühbucher bis 31.01.12 zahlen 150,00 Euro). Ein BV Fußball-Eventcamp bietet sich auch optimal als Weihnachtsgeschenk an.



Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Fußball

SV Seckenheim - SV Rohrhof

1:2

Auf einem schwer bespielbaren Rasen erwischten der SVR beinahe einen Traumstart, doch Thorsten Kotelmann verfehlte freistehend das Tor (2.).

Auch nach zehn Minuten war es wieder Kotelmann, der eine Chance aus aussichtsreicher Position vergab.

Mit dem einsetzenden Regen bekamen beide Mannschaften Probleme mit der Standfestigkeit und ein sauberes Passspiel kam kaum noch zustande.

Beide Mannschaften hatten daher auch große Probleme, für Gefahr vor dem gegnerischen Tor zu sorgen.

Nach einer halben Stunde fiel dennoch die Führung für den SVR, als nach einem Ballverlust von Seckenheim Kotelmann seinem Gegenspieler entwischen und diesmal sicher verwandeln konnte.

Und nur kurz darauf hatte Daniele Parisi die große Chance zum Doppelschlag, scheiterte jedoch am Pfosten.

Nach der Pause fand der SVR plötzlich gar nicht mehr ins Spiel und überließ den Gastgebern das Feld.

Logische Konsequenz war der 1:1-Ausgleich (55.).

Ab Mitte der Halbzeit fand auch Rohrhof wieder ins Spiel und drängte auf den Siegtreffern.

Dieser fiel schließlich in der 82. Minute, Torschütze war abermals Kotelmann.

Der SVR, bei dem sich heute Clemens Rinderknecht und Daniel Hahn die Bestnoten verdienten, brachte den Sieg schließlich gekonnt über die Zeit und überwintert nun sicher auf dem 1. Tabellenplatz.

thu

Winterfeier des Sportvereins Rohrhof am 10.12.2011

Die Winterfeier des Sportvereins Rohrhof 1921 e.V. findet am Samstag, den 10.12.2011 um 20.00 Uhr in der SVR-Halle in der Gartenstraße 45 statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins ganz herzlich eingeladen. Zu den Programmpunkten des Abends gehören unter anderem Ehrungen verdienstvoller Mitglieder sowie eine Tombola und auch eine Sondertombola. Der Sportverein Rohrhof bedankt sich auf diesem Weg noch einmal bei allen Tombola-Spendern und freut sich auf Ihren Besuch bei der Winterfeier.

T.K.

Fußballvorschau:**Gastspiel am Samstag bei SpVgg 06 Ketsch 2**

Am kommenden Samstag sind die Fußballer des Sportvereins Rohrhof 1921 e.V. in einem vorgezogenen Spiel bereits um **14.00 Uhr** bei der Mannschaft von SpVgg 06 Ketsch 2 zu Gast, wo erwartungsgemäß eine schwere Aufgabe bevorsteht. Im letzten Spiel vor der Winterpause möchte die Elf von Trainer Sium erneut ohne Niederlage bleiben.

Die **zweite Mannschaft** spielt am Sonntag um 14.00 Uhr bei Alemannia Rheinau.

T.K.

Gelungene Winterfeier für die Junioren

Einen unterhaltsamen Nachmittag verbrachten die Bambini-, F- und E-Junioren und -Juniorinnen des SV Rohrhof am vergangenen Sonntag in der vereinseigenen Festhalle, um das Weihnachtsfest zu feiern.

Nach einer kurzen Begrüßung durch die Organisatorin Alexandra Bordne und Jugendleiter Horst Wiesner, ging es sofort mit dem Programm weiter.

Zunächst wurden die Trainer der einzelnen Mannschaften vorgestellt und sich für ihre Arbeit während der Hinrunde bedankt.

Dann ging es weihnachtlich-musikalisch weiter. Als Erstes waren die Jüngsten an der Reihe und sangen mit ihren Trainern Peter Schwenzer und Stephan Knapp „O Tannenbaum“.

Und auch die E-Jugend zeigte sich bei der Darbietung von „Lass und froh und munter sein“ musikalisch begabt.

Weiterhin wurde ein Fußballquiz durchgeführt und mit Pantomime für allerlei Kurzweil gesorgt.

Höhepunkt war aber sicherlich der Besuch des Weihnachtsmannes, der allen Kindern eine Geschenktüte mit einer SV-Rohrhof-Mütze und Süßigkeiten überreichte.

Abschließend bedankte sich Jugendleiter Horst Wiesner bei allen Anwesenden für ihr Kommen und vor allem für die vielen Kuchen Spenden.

Zudem erinnerte er noch an die letzten Trainingseinheiten in der Sporthalle der Schillerschule am Dienstag, den 13.12. und am Dienstag, den 20.12., jeweils um 16.30 Uhr.

thu

**Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.****Premiere auf dem Vereinsgelände:
Weihnachtsmarkt und Fackelumzug**

Am vergangenen Wochenende gab es rund um das Vereinsheim des VdH Rohrhof eine Premiere: Zum ersten Mal fand dort ein Weihnachtsmarkt statt. Organisiert wurde das Ganze von der Wirtin der Vereinsgaststätte Karin Fabian mit ihrem Team. Den Samstag konnte man als vollen Erfolg verbuchen, besonders zum Auftritt des Nikolaus fanden zahlreiche Familien mit Kindern den Weg in die Hanfäcker, trotz starkem Wind und gelegentlichen Regenschauern.

Der geplante Fackelumzug fiel dem starken Wind fast zum Opfer, aber durch eine Änderung der Route gelang es Sarah Böhm, verantwortlich für die Jugendarbeit beim VdH Rohrhof, doch noch den Umzug zu retten. Begleitet von Vätern und Müttern zog sie mit einer kleinen aber feinen Kinderschar mit Fackeln ausgestattet durch Hanfäcker und Promenadeweg und alle hatten sichtlich Spaß dabei. Zurück auf dem Hundeplatz gab es am Stand des VdH Rohrhof

hof einen Kinderpunsch und für die Erwachsenen einen Glühwein zum Aufwärmen. Und zur Stärkung durfte es auch eine Bratwurst frisch vom Grill sein.

Am Sonntag meinte es der Wettergott leider nicht so gut mit den Veranstaltern, Sturm und Regen passten nicht so ganz in das Konzept. Dennoch fanden auch an diesem verregneten Adventssonntag einige Besucher den Weg in die Hanfäcker. Alles in allem ein gelungener Anfang, der Lust auf eine Neuauflage im nächsten Jahr macht, bei hoffentlich trockenerem und weniger stürmischem Wetter.

SWA

**Verein für Deutsche Schäferhunde e.V.
Ortsgruppe Brühl/Baden****Meisterschafts- und Jahresabschlussfeier**

Am Samstag fand im Vereinsheim des Vereins für Deutsche Schäferhunde OG Brühl die diesjährige Meisterschafts- und Jahresabschlussfeier statt. Zu Beginn begrüßte der 1. Vorsitzende Jürgen Gießle alle Anwesenden im festlich geschmückten Vereinsheim, namentlich Ehrenmitglied Werner Heuberger. Er freute sich besonders über anwesende Hundesportler, die schon auf dem Hundeplatz aus- und eingingen, als er selbst halb so groß war. Im Anschluss an die Begrüßung eröffnete er das von ihm gelieferte Buffet, das allen hervorragend schmeckte. Nach dem Essen ging er zum Programmpunkt „Ehrungen für langjährige Vereinszugehörigkeit“ über. Folgende Mitglieder wurden geehrt: für 30 Jahre Walter Schreieck, für 35 Jahre Wolfgang Schäfer und Werner Baumann, für 40 Jahre Ruth Heuberger, für 45 Jahre Ludwig Schreieck und unter großem Beifall für 60 Jahre Werner Heuberger. Jeder bekam zusätzlich zur Urkunde ein kleines Präsent überreicht. Denjenigen Mitgliedern, die bei ihrer Ehrung nicht anwesend waren, wird die Urkunde zugestellt. Danach ergriff der 2. Vorsitzende Antonio Mateo das Wort und ehrte Jürgen Gießle für 25 Jahre Mitgliedschaft. Anschließend ging es zum geselligen Teil und damit zum traditionellen Bingo-Spiel über, bei dem schöne Preise und Gutscheine zu gewinnen waren. Beim Schinkenschätzspiel wartete auf den Gewinner ein 3650 g schwerer Schwarzwälder Schinken. Danach ließ Herr Gießle das Sportjahr Revue passieren. Er erinnerte an viele Übungsstunden mit unseren Hunden und kam zu dem Schluss, dass an dem Sprichwort „ohne Fleiß kein Preis“ durchaus was dran ist. Er beglückwünschte für die überregionale Teilnahme bei der Bundessiegerprüfung in Meppen (dem bedeutendsten nationalen Turnier in dieser Sportart) mit einem beachtlichen Platz Sport- und Vereinskamerad Andreas Litzel.

Bei den Vereinsmeisterschaften belegte der Vorstand selbst mit Ilja vom Ketscher Wald den 4. Platz, Toni Mateo mit Flo zur Krombach den 3. Platz und Volker Becker mit Ikaro vom Ferrenberg den 2. Platz. Vereinsmeisterin wurde Sibille Münch mit Curly von der Seilschaft. In seinem Resümee stellte er fest, dass man beim Hundesport nicht nur auf die eigene gute Tagesform angewiesen ist, sondern auch die Tagesleistung des Hundes nie vorhersehbar ist.

Der Vorsitzende beglückwünschte alle Sieger und übereichte die entsprechenden Pokale mit der Bemerkung, dass er sich schon auf das nächste Hundesportjahr freue.

Danach klang die harmonische Feier bei anregenden Gesprächen im gemütlichen Kreis langsam aus.

MK

Angelsportverein Brühl 1965 e.V.

www.asv65.de



Räucherfisch beim ASV

Am Samstag, den 10. Dezember bietet der Angelsportverein Brühl an seinem Vereinsheim am Weidweg 2 geräucherte Forellen im Straßenverkauf an. Von 10 bis 14 Uhr wird das beliebte Schuppenwild verkauft. Vorbestellungen sind unter 06205/2551057 oder 0151/50182848 unbedingt zu tätigen, damit jeder auch seine gewünschten Fische erhält.

J.R.

Winterangeln

Am 11. Dezember findet das Winterangeln am Vereinsgewässer, dem Volkschen Weiher statt. Treffpunkt ist um 8 Uhr, geangelt wird von 9 bis 12 Uhr. Teilnahmeberechtigt sind alle aktiven Mitglieder die im Besitz einer gültigen Seekarte sind.

J.R.

Kurpfälzischer Reit- und Pferdesportverein Brühl e.V.



Weihnachtsreiten: In diesem Jahr mit ordentlich „Biss“!

„Tanz der Vampire“ zu Pferde im Reitverein Brühl

Dies ist das diesjährige Motto, das der Kurpfälzische Reit- und Pferdesportverein Brühl seinem Weihnachtsreiten verliehen hat. Kinder, Jugendliche und Erwachsene werden am 18. Dezember 2011 ab 17:00 Uhr ein wenig Transylvanien in den Weidweg bringen, mit den entsprechenden blassen Bewohnern versteht sich. Nach der Originalmusik des gleichnamigen Stuttgarter Musicals wird eine kurzweilige Mischung aus Dressur und Springen gezeigt, auf die sich große wie kleine Besucher jetzt schon freuen können. „Tanz der Vampire“: ein Musical, das sich allein schon durch seine großartige Musik eine große Fangemeinde gesichert hat.

Aber keine Sorge: An diesem Nachmittag sollen nicht nur Vampire die Reithalle bevölkern. Die mit dem vierten Advent untrennbar verbundene weihnachtliche Vorfreude wird der Weihnachtsmann aufgreifen und die kleinen Gäste nicht ohne ein Geschenk nach Hause gehen lassen. Selbstverständlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt sein: Waffeln, Glühwein oder Spezialitäten des neuen Gastronomen Giovanni sorgen für den kulinarischen Rahmen.

In jedem Fall verspricht der Veranstalter einen Nachmittag für die ganze Familie, für reit- und pferdebegeisterte und solche, die sich in der Adventszeit durch eine ganz besondere Stimmung ein wenig verzaubern lassen möchten.

Was sonst noch interessiert



Appel + Ei

Vom 15.12.2011 – 17.12.2011 veranstalten wir unseren alljährlichen Weihnachtsflohmärkte. Angeboten werden Kinderkleidung und Spielwaren. An den Flohmarkttagen gibt es für alle Tafelkunden Kaffee, Tee und Gebäck GRATIS.

Warenspenden für den Flohmarkt können vom 09.12.2011 – 14.12.2011 im Caritashaus (Markgrafenstraße 17) abgegeben werden.

Über die Feiertage ändern sich die Öffnungszeiten des Tafelladens wie folgt:

Fr., 23.12. von 11 – 18 Uhr,

Sa., 24.12. geschlossen,

Fr., 30.12. von 11 – 18 Uhr,

Sa., 31.12. geschlossen,

Do., 05.01.2012 von 11 – 18 Uhr,

Fr., + Sa., 06.01 + 07.01. geschlossen.

An allen anderen Tagen gelten die gewohnten Öffnungszeiten.

„Also hat Gott die Welt geliebt ...“

Weihnachtskonzert im Jubiläumsjahr

A-cappella-Werke von Hammerschmidt, Mendelssohn, Rheinberger, Reger, Lauridsen und Ives, sowie englische Christmas Carols.

Schwetzingen Kammerchor Quatro Forte

Musikalische Leitung: Alexander Gütinger

Orgel: Markus Uhl, Texte: Andreas Wronka

Samstag, 17. Dezember 2011, 19.00 Uhr,

St.-Pankratius-Kirche Schwetzingen

Eintritt: 15 €, ermäßigt 10 €

Kartenvorverkauf: Buchhandlung Kieser, Schwetzingen

Informationen unter www.quatroforte.de

SKM Rhein-Neckar

Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche gesetzliche Betreuer am 13.12.2011

Der SKM Rhein-Neckar als anerkannter Betreuungsverein im Rhein-Neckar-Kreis und das Caritas-Altenzentrum Sancta Maria Plankstadt laden alle ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuer herzlich zu einem Erfahrungsaustausch über die praktische Arbeit im Bereich der gesetzlichen Betreuungen ein. Wir treffen uns am **Dienstag, den 13.12.2011 um 18.00 Uhr** im Caritas-Altenzentrum Sancta Maria in Plankstadt im Gruppenraum, 2. OG.

Nähere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung erhalten Sie beim SKM Rhein-Neckar unter der Tel.-Nr. 06221-602685.

SWR4 sucht das beste Weihnachtsgutsel!

Zu keiner Jahreszeit wird so viel gebacken wie in den Wochen vor dem Heiligen Abend. Ob Hildabrötchen, Vanille-Kipferl, Zimtsterne oder Haselnussmakronen – Plätzchen gehören zu Weihnachten einfach dazu! Und weil fast jeder davon überzeugt ist, dass die eigenen die besten sind, kürt SWR4 in diesem Jahr die leckersten Weihnachtsgutsel der Region! Unter dem Motto „Backe, backe Kurpfalz“ macht der Übertragungswagen des Südwestrundfunks am 20. Dezember Station auf dem Wochenmarkt in Brühl-Rohrhof. Dort werden Kurpfalz-Radio-Koch Bert Schreiber und der Hirschberger Konditormeister Klaus Erdmann die selbstgebackenen Lieblingsplätzchen der Hörerinnen und Hörer probieren und bewerten. Mitmachen lohnt sich: Auf die beste Weihnachts-Bäckerin oder den besten Weihnachts-Bäcker warten Eintrittskarten für das André Rieu Konzert am 14. Februar in der Mannheimer SAP Arena! Die Plätzchen können am 20. Dezember zwischen 10.30 Uhr und 11.30 Uhr am SWR4-Übertragungswagen auf dem Marktplatz abgegeben werden. Der Gewinner wird um 12 Uhr bekannt gegeben - und Kurpfalz Radio berichtet darüber noch am selben Tag auf der Frequenz UKW 104,1. Na dann: Backe, backe Kurpfalz!

Schlaganfall-Selbsthilfegruppe

Das nächste Treffen der Schlaganfall-Selbsthilfegruppe findet als Weihnachtsfeier am **14. Dezember 2011 von 16:00 bis 17:30 Uhr** in den bekannten Räumen des Altenpflegeheimes am Kreiskrankenhaus Schwetzingen statt.

Bei Kaffee und Kuchen treffen sich alle von einem Schlaganfall Betroffene und deren Angehörige aus Schwetzingen und Umgebung.

Weitere Informationen unter:

Logopädische Praxis Horn-Rudolph,

Telefon-Nummer 06202/924422.

Betroffener: Helmut Benoit, Telefon-Nummer 06202/29390

Wolfgang Just, Telefon-Nummer 06202/65549

Da Capo

Genießen Sie mit uns ein Konzert mit Gospels, Popsongs und vorweihnachtlichen Liedern mit dem Gospelchor Da Capo aus Oftersheim unter der Leitung von Gaby Weissmann.

Am 11. Dezember 2011 17:00 Uhr in der Kirche „St. Theresia“ in Mannheim-Pfingstberg, Sommerstraße 19

In der Pause ca. 18:00 Uhr Sekt- oder Glühweinausschank
Eintritt 10 Euro

Der Erlös kommt der Innenrenovierung der Kirche St. Antonius in Mannheim-Rheinau zugute.

Veranstalter: Ingrid Fiederlein Kreativgruppe St. Johannes

Helga Heinold Kreativgruppe St. Johannes

Kartenvorverkauf ab sofort: u.a. Chormitglieder: Doris Siebert, Tel. 06202-77717

Pflegende Angehörige

Pressemitteilung des Forums für pflegende Angehörige

Weiteres Entlastungsangebot für pflegende Angehörige in Plankstadt

Noch freie Plätze im „Café Vergissmeinnicht“

Am 19. Januar 2012 öffnet die neue Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz jeden Donnerstag, von 14:30 – 17:30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Plankstadt, Schwetzingen Straße 5, ihre Tore. Für diese Nachmittage sind noch Plätze frei und es können telefonisch Anmeldungen entgegengenommen werden. Die Kirchliche Sozialstation Schwetzingen e.V. und die Nachbarschaftshilfe Schwetzingen/Plankstadt möchten dadurch den pflegenden Angehörigen ein Stück freie Zeit zur persönlichen Verfügung schaffen.

Gemeinsames Kaffeetrinken, sowie verschiedene Angebote, die auf die Bedürfnisse der an Demenz erkrankten Menschen zugeschnitten sind, runden die Nachmittage ab und schenken neue Lebensqualität.

Die Gruppe ist offen für alle Teilnehmer aus Plankstadt, Schwetzingen, Oftersheim, Brühl oder Ketsch.

Der Kostenbeitrag wird in der Regel von der Pflegekasse übernommen. Wir beraten Sie gern.

Ansprechpartnerinnen:

Monika Theilig, Tel. 06202/957124

und Karin Eisinger, Tel. 06202/ 27680.

Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 20 03 - 89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

1 Esszimmertisch, rund, schwarz 1,0 m Ø,
ausziehbar, mit passenden Polsterstühlen Tel. 0173-9721274
1 Fernsehgerät, Grundig, 72 cm Bildschirmdiagonale

Hospizgruppe Schwetzingen

Trauertreff der Hospizgruppe Schwetzingen

Nächster Termin: 09.12.2011 von 16.00 – 17.30 Uhr im Hebelsaal im J. P. Hebel-Haus, Hildastr. 4a in Schwetzingen.

Siehe, die Trauer, sie ist der Trauernden einziger Trost.

R. Hamerling

Trauernde, die mit dem Verlust eines vertrauten Menschen leben müssen, können einmal im Monat miteinander ins Gespräch kommen.

Wir möchten Ihnen in der Zeit der Trauer eine Hilfe und Begleitung sein. Denn der Verlust eines nahen Angehörigen oder lieben Freundes kann uns in Verzweiflung, Verwirrung, Einsamkeit und Tiefen stürzen und Gefühle auslösen, die wir vorher so noch nie gekannt haben.

Hierbei ist es ganz unabhängig, wie lange der Verlust zurückliegt, ob ein paar Tage, Wochen, Monate oder sogar Jahre und welcher Konfession oder Nationalität Sie angehören.

Erstkontakt und weitere Infos über Fr. Ingrid Gottfried (Tel. 06205/5309)

Hospizgemeinschaft Schwetzingen - Hockenheim

Beratungsstunde im Büro der Hospizgemeinschaft im Altenpflegeheim am Krankenhaus Schwetzingen

Die monatliche Beratungsstunde – die kostenlos ist und ohne Voranmeldung in Anspruch genommen werden kann - zu den Themen **Sozialleistungen** für Familien mit Pflegefällen und **Patientenverfügung** mit Vorsorgevollmacht findet am Mittwoch, **14.12.11** von 17.00 – 18.00 Uhr im Büro der Hospizgemeinschaft im Altenpflegeheim am GRN Gesundheitszentrum Schwetzingen statt.

Rechtsgültige, dem neuen Patientenverfügungsgesetz angepasste **Patientenverfügungsmappen** und Vordrucke von Vorsorgevollmacht, stehen zur Verfügung. Wir erläutern die Änderungen, helfen Ihnen beim Ausfüllen und beantworten Ihre Fragen.

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 11.12.2011

10:00 Uhr Öffentlicher Vortrag mit dem Thema: „Wie man in einer gesetzbunden Welt Liebe bekundet“

10:40 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. Oktober: „Weiser Rat zum Thema Ehe und Ehelosigkeit“ gestützt auf 1. Korinther 7:35.

Donnerstag, 15.12.2011

19:00 Uhr Es wird der erste Teil von Kapitel 14 aus dem Buch „**Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich**“ besprochen: „*Wir sind zur vollen Übereinstimmung gekommen*“ („Damit stimmen die Worte der Propheten überein“/Jakobus: der Bruder des Herrn“).

19:30 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Jesaja 6-10 werden unter anderem die Themen behandelt: „Warum lässt Gott so viel Zeit vergehen, bevor er die Bösen vernichtet?“ und „Warum die Liebe nie versagt“.

– Anzeigen –



RASTLOS?

WUSSTEN SIE...

...dass Sie auf Lokalmatador.de
hunderte **Ausflugsziele** aus
Ihrem **Umkreis** finden?

Rubrik Freizeit/Ausflugsziele



WIRTSCHAFT REGIONAL

Nachrichten aus Unternehmen der Metropolregion

Wieslocher Unternehmen erhalten Zertifikat

„Fit für die Zukunft“

Wiesloch. (ck). Hitzeschutzfolien, die Sonnenstrahlen absorbieren und die Klimaanlage fast unnütz machen, Pumpen, deren Leistung zielgerichtet gesteuert wird, LED-Beleuchtung und ausgefeilte Abfalltrennverfahren sind Beispiele für die nachhaltige Wirtschaftsweise der ausgezeichneten Unternehmen. Ein Jahr lang haben sich sieben Firmen aus Wiesloch, Schwetzingen, Hockenheim und Plankstadt „fit für die Zukunft“ gemacht: Sie steigerten ihre Energieeffizienzleistung und optimierten ihr Wasser- und Abfallmanagement. Damit sparen die Firmen bares Geld ein und leisten gleichzeitig einen Beitrag für den Umwelt- und Klimaschutz.



OB Schaidhammer überreicht Bernhard Laier die Urkunde für nachhaltiges Wirtschaften
Foto: pr

Die Wieslocher Unternehmen gehören zu den „Vorreitern“ der ersten regionalen Runde „Nachhaltiges Wirtschaften MRN“. Gemeinsam mit vier weiteren Firmen führten sie betriebliche Umweltmanagementsysteme ein und wurden dafür im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung gewürdigt. Oberbürgermeister Franz Schaidhammer überreichte den Wieslocher Firmen das Zertifikat „Nachhaltiges Wirtschaften MRN“.

Initiative ergreifen

Daneben erhielten die Stadthalle Hockenheim, das Freizeitbad bellamar und die Jünger+Gräter

GmbH ihre Urkunden von Oberbürgermeister Dieter Gummer aus Hockenheim und Bürgermeister Dirk Elkemann aus Schwetzingen. Gastgeber war die Corden Pharma GmbH in Plankstadt, deren Geschäftsführer Dr. Johann Müller die Auszeichnung durch Bürgermeister Jürgen Schmitt strahlend entgegen nahm.

Vor dieser Prämierung liegt ein ganzes Jahr, in dem die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von erfahrenen Fachkräften in allen relevanten Themen des betrieblichen Umweltmanagements geschult wurden. „Sie haben einen nachhaltigen Weg in die Zukunft eingeschlagen, machen Sie weiter!“ forderten Bernd Kappenstein vom Cluster Energie & Umwelt der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH und Gerhard Moll vom Umweltministerium Baden-Württemberg die Unternehmen auf.

Das Projekt ist ein Kooperationsprojekt zwischen den beteiligten Städten, den Unternehmen und dem Projektträger, dem Umweltkompetenzzentrum Rhein-Neckar e.V. (UKOM). Auftraggeber ist die Initiative Energieeffizienz Metropolregion Rhein-Neckar, die die Region mit dem Projekt auf den Weg zur energieeffizientesten Region Europas bringen will. Das Umweltmi-

nisterium Baden-Württemberg fördert das Projekt im Rahmen des „ECOfit“-Förderprogramms. Oberbürgermeister Franz Schaidhammer lobte die Wieslocher Unternehmen.

Vorbildfunktion

Gleich drei Teilnehmer aus Wiesloch haben Nachhaltigkeit als Weg begriffen die eigene Zukunftsfähigkeit zu sichern. „Ich hoffe sehr dass der Funke auf andere überspringt“, so der Oberbürgermeister. Mit dem Ziel, Energie und Rohstoffe effizienter zu nutzen und damit bares Geld einzusparen, richtet sich das Projekt gezielt an kleine und mittelständische Unternehmen. Als Vorbild dient das Heidelberger Erfolgsmodell „Nachhaltiges Wirtschaften“, das seit 2001 über 100 Unternehmen im Umweltmanagement unterstützt. „Die Teil-

nahme ist ein Erfolgsrezept für jedes Unternehmen: Zukunftssicherung durch frühzeitige Kostensenkung, Unabhängigkeit von steigenden Energiepreisen und mehr Geld, das in andere Projekte investiert werden kann.

Es gewinnen die Unternehmen und die Umwelt gleichermaßen“, erklärt die Projektleiterin Carolin Kappenstein. Die zweite Runde „Nachhaltiges Wirtschaften MRN“ geht bereits am 12. Dezember 2011 mit neun Unternehmen aus Viernheim, Heddeshheim und Ladenburg an den Start.

Dabei werden die „Vorreiter“ nicht alleine gelassen: ab 2012 bleiben die Teilnehmer in regelmäßigen Arbeitskreistreffen zum Themen des betrieblichen Umweltschutzes auf dem neuesten Stand und tauschen Erfahrungen aus, um „fit für die Zukunft“ zu bleiben.

Betriebsversammlung bei HDM

Noch keine Angaben zu Stellenabbau



Wiesloch. (red). Auf einer Betriebsversammlung des angeschlagenen Druckmaschinenherstellers Heidelberger Druckmaschinen (HDM) in Wiesloch wollte der Vorstand noch keine Informationen zu einem möglichen Stellenabbau geben.

Erst im neuen Jahr wolle man Einzelheiten zum geplanten

Programm zur Kostensenkung bekannt geben, sagte HDM-Vorstandsvorsitzender Bernhard Schreier heute Morgen vor rund 4.000 Beschäftigten. Die Konzernleitung hatte vor kurzem bekannt gegeben, dass bei HDM weiter gespart werden muss und dabei auch Entlassungen nicht ausgeschlossen.